

SCUMFUCK

NR 2

OKT 88

TRADITION

DMI

PUNK

CLASSIC



he Damned



eat Neat Neat

Stab Yor Back Singalonga Scabies



LETZTE WOCH BEIM BESÄUFNIS...

INHALT



Hier eine Inhaltsübersicht mit den dazugehörigen Autoren der jeweiligen Berichte. Allen Mitarbeitern dieser Ausgabe gilt unser Dank, denn ohne sie wäre dieses dicke SCUMFUCK TRADITION No.2 nicht möglich gewesen... Bei all den verschiedenen Mitarbeitern aus allen Teilen Deutschlands und der Schweiz bleibt es naturgemäß nicht aus, das manche Themen doppelt vorkommen (z.B. Fanzinebesprechungen) und verschiedene Meinungen zu irgendwelchen Themen geäußert werden. Nun, wir finden, daß das o.k. ist, denn jeder hat ein Recht auf eine eigene Meinung, und jeder soll/kann sie niederschreiben... In dieser Ausgabe werden wir euch mit Infos/News vollstopfen, euch (heftig!) zum lachen bringen, aber auch Sachen zum Denken und weinmallosen werden vertreten sein. We're gonna keep on the true way of punk - in diesem Sinne... SCUMFUCKERs Ralf und Willi

EIN PAAR RUNDEN SPÄTER...



NOCH SPÄTER...

NA... JUNGS... HÄNGT IHR WIEDER RUM ?



JA SOLL'N WA DENN WHISKY ODER WODKA HÄNGEN ???



Und hier nun eine Übersicht was Euch in SCUMFUCK TRADITION No. 2 so alles erwartet... Das Titelbild kommt von Ralf, Artur und Willi (der Arsch, die Handschellen und die Bullen)... Seite 2 ist geschnückt mit kleinen Memoryphotos... auf Seite 3 steht das was hier zuleuten ist... Die Leserbriefflut auf No.1 war enorm. Ein paar haben wir auf Seite 4 und 5 abgedruckt... 6 und 7 findet Ihr Sven Jörss und seine Meinung über den Ködel-Kasten... 8 und 9 gehören Lord Litter's zweitem Aufschrei in Sachen Tapes etc... Japan Punk Rock wird auf Seite 10 und 11 von Thomas Koch vorgestellt... Warum Betsport olympisch werden muss, das erfährt Ihr, meine lieben Leser/innen auf Seite 12 von Pierre Pastis... zwei neue Bands aus Holland und England wurden von Fit Sicious auf Seite 13 ans Land gespült... Viel Platz für Mattes und seine Tagesgeschichte auf Seite 14 und 15... Seite 16 gespickt mit Infos aus der Schweiz und der Brd... Artur zeigt auf Seite 17 Fanzinekritiken auf... Seite 18 und 19 gehören der Werbung... Auf Seite 20 und 21 schreibt uns Götz Wentzel sein Bericht über eine neue Kampfsportart... 22 und 23 versprechen kleine Storys aus Paris von Ralf aufgeschrieben... Der Mitteilteil, bringt Eindrücke aus Willis Sicht über unser erstes Scumfuck-Festival zu Papier... und noch mal Götz... Seite 26 und 27 wird froh und locker ein Interview mit der Walter Elf geführt... Ein Berg von Infos versprechen die drauffolgenden beiden Pages. Zusammengestellt von Tommy Eicken und Willi... die Newcomerband Fidele Steirerbuam und Konzertdaten von Willi auf Seite 30... Punk Rock Alltag und die Charts von Willi und Ralf auf Seite 31... Mosch war nicht nur um Ulm, sondern auch in Ulm. Das erfährt ihr auf Seite 32... selbstmörderische Küchenchefs werden auf Seite 33 von Ralf vorgestellt... Pierre Pastis zum zweiten. Auf den Seiten 34 und 35 wartet er mit Tapes und Zines sowie mit einer Kurzinio über Drowning Roses auf... Schwere harte Dinge erwarten Euch auf Seite 36 und 37 von Willi... drei Seiten Plattenbesprechungen von Urs und Ralf folgen darauf hin... Auf Seite 41 bringt uns Artur neue Perspektiven ans Tageslicht... Hamburg und seine Folgen bringt Ralf auf Seite 42 und 43 zu Papier... Ironisches gibt es von Elch auf Seite 44 zubeugtachten... Auf Seite 45 spricht Ralf was von 'Für Immer Punk'... die Kleinanzeigen findet Ihr auf Seite 46... Das Schlusswort und viele liebe Grüße auf dem vorletzten Blatte... und das letzte Blättchen schmückt das Plakat von Thomstone Wulf. So und jetzt rein ins Vergnügen, aber vorsicht schön festhalten das Heftchen denn es ist mal wieder nicht geheftet

ÄTSCH

Leserbriele

Hallo! Die Zeitung hat mir ganz gut gefallen! Carola aus Kirchheim O.K., Carola, aber wo bleibt das Nacktfoto???

Zu No.1 einige Kritiken:
Cover: scheußlich, Kidpunk-
mäßig, null Kunst, schreckt
viele potentielle Käufer
ab; will natürlich auch
kein Hochglanzpaperback a
la Trust, aber wenigstens
gute Zeichnung, lustig:
enthält "keine Flexi"!

Sachen die gefallen haben:
"Back in town" Layout und
Schreibstil - Bernds

Comic - "Beam me up, Scot-
tie" (die Provinz ist
meist geiler in Sachen

Punk, ich komm auch aus
einem 5000 People-Kaff,
20-30 gute Leute, 3 Bands

seit 79, heute leider kein
Kontakt mehr...) - News
(gutes Layout) - Ed Geins

Car Story: Inhalt und
Layout super - auch gut zu
lesen "Pogo in Köln"...

Cassettenbesprechungen von
M.Lang viel zu viel Kunst,
Avantgarde, Pop zeugs, an-

sonsten gut geschrieben, sa-
uberer Layout - auch gut
Konzertstorys (Lime Spiders

und New Christs) - zuletzt
Teresa O., die geilste Sau
der Welt, bin auch ein Fan

und wer möchte sie nicht
auch ficken... Also für 1
Mark sind sie dabei und

echt billig, nur Layout
sollte besser werden, nicht
so lustlos (nicht immer).

Dank für die erliche Kritik
an Urs aus der Schweiz!!!

Hallo Willi! Danke für das
Scumfuck Tradition, Unge-
wollt hat mir allerdings

besser gefallen! Tschüss
Moses.

Dank für Deine Karte, Mo-
ses, hast aber auch schon
längere Briefe geschrieben!

Moin Willi! Dank für Scumfuck Tradition!
Erfüllt sämtliche Erwartungen! Eine Be-
reicherung der Deutschen Kultur!

Gut gesagt, lieber Captain Chaos aus
Lübeck, wir stimmen Dir zu!!!

Hallo Willi! Thanx fürs Zine, ist echt
gut geworden. Doch wo ist ein Pornoro-
man etc. von Dir? Das sollte echt auch
mit rein.

Tja, Frank aus Oberhausen, er wird kom-
men, aber im Moment fällt mir kein ge-
scheites Thema ein dazu...



Nun, SCUMFUCK TRADITION No.1 gefällt mir
nur teilweise... manche Sachen sind sehr
gut, manche Sachen nerven, wie die Tape-
besprechungen von M.Lang, ich hasse
Synthiedudel, vor allem, wenn es der-
art Dilletantisch wie auf manchen der
Tapes dargeboten wird!!! Intellektuel-
ler Pseudokram!!!

Bernds Comix sind wieder sehr eigen und
wenn man ihn kennt doppelt lustig!!! Bei
manchen Sachen liest man die Freude am

Schreiben raus und es packt mich, macht
sehr viel Spaß das Heft, durch die Viel-
zahl der Schreiber gibt es aber eben

diese Schnarchseiten..., ich kann mir
nicht helfen, wenn ich diese "SACK"-An-
zeige sehe, die schon in X Heften war,

dann sträuben sich mir die Sackhaare!
Dank an Kalle aus Markgröningen für die-
se objektive Zine-Analyse!!!

Well - SCUMFUCK ist wirklich great ge-
worden... das Zine für die ganze Familie,
...!!! Alles drin: Fußball, Politik,
Konzerte, Kritiken... na und so weiter!
Diese "aufbauende" Kritik kommt vom
Ootb-Dittmar aus Berlin!



Leserbriele

Salve und Hi, Willi!!!! Es sei Dir
gedankt für das Fanzine der ewig
estrigen und der Traditionalisten,
nämlich SCUMFUCK TRADITION
No. 1... erinnert mich überhaupt
mehr ans UNGEWOLLT, weiß nicht,
ob das nur am Layout liegt. Auch
egal, ich finde es gut, das es so
was gibt, klar, es gibt noch
viel zu verbessern, so fand ich
z.B. das Cover nicht gerade ge-
ungen, aber das ist ja alles Ge-
chmackssache und letztlich kom-
mt es ja auf den Inhalt drauf an.
Deswegen finde ich auch so Blät-
ter/Magazine wie das TRUST ganz
gut, oder auch das letzte ZAP war
das Beste bisher. Also beide eben-
enannten Magazine beschäftigen
sich halt mit anderen Musikin-
halten wie Dein/Euer Blättchen.
Wie es mir scheint, bist Du mehr
einer bodenständigen, oder soll
man sagen, gossennmäßigen Form
des "Punk-Roxx" verbunden, mehr
eine Art Prolo-Macho-Punk,
die er halt nur im Ruhrgebiet
entstehen konnte (wo sonst?).
Man lamentiert, Du wirst wis-
sen, was gemeint ist. Zum Inhalt,
er...hm...Musikgeschmack ist
nicht unbedingt mein Fall (Nen-
ne er mir eine unbedeutendere,
richtssagendere Gruppe wie die
RAMONES - kill'em)... Fußball...
ja ja,... keine Meinung. Ach
keine Lust mehr, groß was auf-
zuschreiben, also lass ich es
lieber!!! Dank an Thomas Koch
aus Hamburg, natürlich gibt es
noch viel zu verbessern, und
wir werden uns natürlich nicht
scheuen und alles ausprobieren!

Hey Willi! Hab heute Dein Fanzine
bekommen, kann Dir aber nicht mit
einem Nacktfoto dienen, Du klein-
er Saubär... Spaß beiseite, Euer
SCUMFUCK TRADITION finde ich über-
eilt, Eure Storys (vor allem die
Einzelgeschichten) sind richtig
gut gemacht, schön ordinär!
Audia Philipp aus Alling



Leserbrieffe

WE BITE im Wandel der Zeit? Margit
schrieb uns nämlich: Hallo Willi!
Thanks fürs SCUMFUCK. Diesmal neh-
men wir auch welche in den Ver-
trieb. Das neue Heft gefällt mir
wesentlich besser als das UNGEWOLLT,
deswegen auch die Bestellung...

Hier die Zine-Beurteilung von Anton
aus Bottrop: Lieber Willi!...Also
ich war ja auch schon UNGEWOLLT +
REAL SHOCKS - Leser, und ich kann
eigentlich keinen großen Unterschied
feststellen, was nix negatives ist.
Ich weiß auch nicht, weder ist das
SCUMFUCK besonders informativ, noch
sensationell geistreich, aber die
Richtung stimmt. Und ihr bringt
selbst uninteressante Sachen ganz
gut rüber, obwohl mich als Nicht-
Trinker (!!!) der ständige Alk-
Getruffel doch Ab&An nervt. Unterm
Strich bleibt aber lesbarer Stoff,
der mich gut unterhält. Keep on,
you know what I mean....

Und nun, zu guter Letzt, in einem
Deutschen Punk-Fanzine ein Brief
in Englischer Sprache von einer
Holländischen Punk-Band: RUBBER GUM
Hallo! Thanks a lot for your new
fanzine! ... Anyway I liked your
mag, but it really is packed with
articles. I mean, it could have
been two fanzine instead of one,
but of course more reading enjoyment
for less money!



Leserbrieffe

Guten Rutsch ★

Hiermit möchte ich meinen Ein-
stand als zukünftiger Mitar-
beiter beim „Scum Fuck Tradi-
tions“ geben, um Kaff + Will.
ideologischen Rückhalt zu
geben. Mein Zine, das „Exitus
in SPIRITUS“ schläft z.Zt.
doch meine rechte Schreibflosse
strotzt vor Talendrang. („man,
bin ich müde!“) Mein Anliegen
liest nicht darin euch das

Text / Layout:

Sven

Mit Jod und Schwefel gegen den Kot-Frevel

„Persönliche Diensttoilette“ für den Kultusminister in „schlichter Ausführung“

Hannover – Unglaublich, aber wahr: Für seine ganz
privaten Geschäfte wurde dem niedersächsischen Kul-
tusminister Wolfgang Knies (CDU) eine persönliche
Diensttoilette neben sein Amtszimmer im Ministerium
eingebaut – für genau 57 146,29 Mark Steuergroschen!

Dietram Gerlach, Sprecher
des niedersächsischen Kul-
tusministeriums, bestätigte
gestern, was die Grünen
durch eine Anfrage enthüllt
hatten: Das Projekt Mini-
sterklo – ursprünglich mit
„nur“ 22 000 Mark veran-
schlagt – ist schließlich doch
ein wenig teurer geworden.
Zum einen seien 18 000 Mark

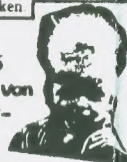
für den „ohnehin vorgehe-
nen“ Ausbau einer „Teekü-
che“ dazugekommen – da
mußten schon 40 000 Mark
auf den Tisch geblättert wer-
den. Daß dann noch einmal
17 000 Mark extra fällig wur-
den, findet eine lapidare Er-
klärung: „Eine derartige
Maßnahme in einem Altbau
fordert eben ihren Preis.“

Ministeriums-Sprecher
Dietram Gerlach trat gestern
vor niedersächsischen Jour-
nalisten energisch Spekula-
tionen entgegen, schon für
die zunächst veranschlagten
22 000 Mark hätte man auch
eine „goldene Schüssel“ für
den Minister kaufen können:
Er, der Sprecher, habe sich
die neue „Naßzelle“ ange-
sehen. Es handele sich um eine
„sehr schlichte Ausführung“.
Das 57 000-Mark-Mini-
ster-Klo besteht aus einem
Toilettenbecken, Dusche und
Waschbecken.

Sollte vom echt herb-coolen HC-Himmel
trocken & einschlafigerecht in das
Spitzenhirn zu pudern (... Peter von
den „Nervous Youth“ hat die Ber-
chtesgardener HC/Trashmetal-
Combo verlassen, um als Frontmann +
Vorturner bei den „Smelling Dromedars“
noch mehr Krach zu machen usw...),
sondern mein Ziel ist es, den totalen
Polit-Barden raushängen zu lassen, um
das SYSTEM zu würzen/stürzen.
(... zutreffendes bitte durchstreichen).
KIPP & DESTROY! Die Themenwahl
wurde mir Zugestehener Maßen sehr
leicht gemacht, da ich als exeku-
tives Organ beim Bau der „Naß-
zelle“ niedersexistischen Kul-
turministers WOLFGANG KNIES
(CDU) mit Hand angelegt habe.

Bei den Worten „mit Hand angelegt“ ist nicht
etwa gemeint, daß ich ihm die Kack-Ritze sauber
gewischt habe (... was er aber in einer verträumten
Minute von mir gebeten hatte!), nein, ich möchte
Euch nur vorrechnen, daß die beanstandeten Kosten
vom Bundesrechnunghof in Höhe von 57.146,29 DM
vollends gerechtfertigt sind. Überhaupt, der Bun-
desrechnunghof ist sowieso voll der Linke Haufen
weippte, die haben da so'n abgedrehten Obermuffel, der
nimmt sich die TAZ mit auf'n Donnerbakken, hört
dabei die Schließmuskel 7 oder das G.G. ALLIN-
Tape über Wolkmann und schreibt seinen Einkaufs-
Zettel während des Drückens auf Toilettenpa-
pier, wenn er mit seiner Frau telefoniert.

Doch das nur nebenbei, ich möchte zum Dienst-
klo meines Auftragsgebers u. Volks gewählten
Wolfgang Knies zurückkommen, der zwar ein wenig geizig +
bescheiden in der Presse beschrieben wird, aber sonst
echt ein „dufter Kerl“ von einem Mannsbild ist!





Für scharfe Denker:



„NABzelle“ Part II

Apropos duftete, da darf ich leider eins nicht verschweigen. Total gestunken hat mir, daß er die Freiheit besaß, während ich den goldenen Wasserhahn installierte, schnell wie die US-Sprint-Maus Florence Griffith in die Duftzelle zu huschen+aus heiterem Himmel ein Verwehungs-Geschwür in die Pfanne zu platzen, das nicht von schlechten Eltern war. Weniger "dufte"! Flugs verließ ich mörgelnd meinen Arbeitsplatz,

Minister-KIO



...kack dich aus,

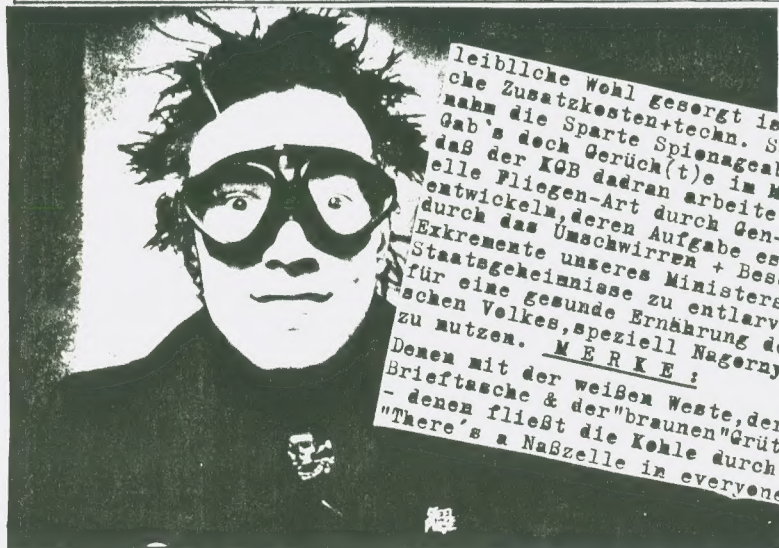


57 146,29 Mark

CHARTS:

POG' du PARASIT 1. Eddy Granit : Gimme Dope Jo'ANA...

drohte mit Streik und verließ für ca. 2 Std. meinen Arbeitsplatz, bis der Größte Duft verfliegen war. Den zwangsbewirkten Arbeitsausfall muß leider der Steuerzahler bezahlen, selber schuld. Kommen wir also nun zu den technischen Details der Parlamentarischen „NABzelle“ (...oder Duft-Mulde...). Kosten in Höhe von 11.421,03 DM veranschlagte der isolierte Atomschutzbunker, der unter den Abstellraum der Putzfrauen gelegen ist und mit 42 qm zwar Flächenmäßig recht mager ausgefallen ist, dafür aber in Kriegszeiten lediglich dem Abgeordneten vorbehalten ist. Die Einrichtung des Bunkers ist eher karg+bieder, etliche Rollen Klopapier, 2 Gartenstühle (Verschwendung, einer hätte gereicht), 1 Golfsschläger – dafür aber kein ALK, vorbildlich! Die restlichen Kosten von 46.325,06 DM aus dem Steuerbudget gingen für die Teeküche drauf (...damit die bestialischen Gerüche verdrängt werden, für's

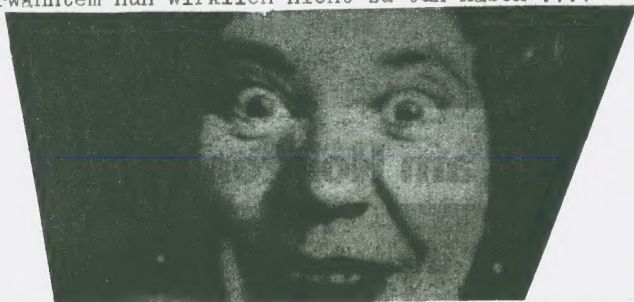


leibliche Wohl gesorgt ist...). Erhebliche Zusatzkosten+techn. Schwierigkeiten nahm die Sparte Spionageabwehr ein. Gab's doch Geruch(t)e im Ministerium, daß der KGB daran arbeitet eine spezielle Fliegen-Art durch Gen-Technik zu entwickeln, deren Aufgabe es sein soll, durch das Umschwirren + Beschnüffeln der Exkremente unseres Ministers, wichtige Staatsgeheimnisse zu entlarven um sie für eine gesunde Ernährung des sowjetischen Volkes, speziell Nagorny-Karabach, zu nutzen. **M E R K E :**
Denen mit der weißen Weste, der prallen Brieftasche & der "braunen" Grütze im Hirn – denen fließt die Kohle durch'n AFTER!
"There's a NABzelle in everyone of us..."

LORD LITTER'S

SECOND SCREAM

... Order von Onkel Willi: "... schreib was, SOFORT!!!" ...
Na klar hätt' ich doch sowieso gemacht... well - eigentlich
wollt' ich mich ja über die "Berlin Independence Days '88"
auslassen - hab' da ein aufwendiges Info bekommen, das mir
die Socken auszog, weil's mich 100% an Unterlagen der MIDEM
oder wie auch immer die EMICBSWEA Gegenstücke heißen, erinnert
hat - well Freunde - so offensichtlich zu zeigen, daß wirklich
absolut kein Unterschied besteht zwischen Mayorplastik und
sogenanntem "Independentsound"... die Basis ist also identisch -
es werden halt nur keine cleanen blondgelockten Jünglinge/Mädels
verkauft sondern grüngefärbte Gegenstücke aber lassen wir
das ... um diesem ganzen Businessmist was entgegenzusetzen müssen
wir wohl selber 'rah - und das wir da dran sind, davon überzeugen
mich die nicht abreißenden neuen Kontakte mit denen, die mit
oben Erwähntem nun wirklich nicht zu tun haben



Tja nach meinem Aufschrei im SCUMFUCK TRADITION Nr.1 haben ja
vielleicht doch Einige 'n Tape gemacht und es sogar wirklich an
KENTUCKY FRIED ROYALTY geschickt...(wie? - Du nicht? Mh... selber
Schuld - dann kennt man halt Deine Musik noch nicht in Australien..)
So ja - wie sieht's denn nun aber aus mit 'n bisschen Air-play??
Da ich ja stark annehme, das SCUMFUCK TRADITION mehr vom Punk etc
(will mich da jetzt auf Namensdefinitionen nicht einlassen) gekauft,
geklaut, gesonstwas wird - kommt jetzt vielleicht "Äh Sowas spielt
doch sowieso Keiner" - tja, Ähm - weit gefehlt!!!
Also willstest? Dann pass auf:

AUSTRALIEN: Fast Times Recordings, c/o Andrew, PO Box 110, Whyalla
5600, South Australia, Australia.

Bei Andrew seit ihr genau richtig! Er macht ein Label, bringt
Compilations raus - eine davon kann man bei mir bestellen: UNLEASHED-
C90, An Australien Compilation - macht 'n zine, ne Radioshow, jeden
Freitag 2 Stunden - und tauscht gerne Tapes und eben sein
Hauptinteresse ist Punk/HC etc...

U. S. A.: Lonely Whistle Music, Don Campau, PO Box 23952, San Jose
CA 95153 USA

Tja Don macht auch ne Radio Show - das Konzept ist, daß Alles
gespielt wird was ankommt - also kein ideologischer Bullshit, der
irgendeine Musik ausgrenzt... auch werden die Radioshows auf
Tape weiterverteilt - dann macht er auch noch ein Label, was Euch
musikalisch vielleicht nicht so interessiert da es nicht so Punk
ist - aber wie gesagt - das Radio ist offen für ALLE!!!

FRANKREICH : Acts of Defiance, Jean-Marc, BP No 90, 93270 Sevran
Frankreich

Jean-Marc macht Punk/HC Compilations und hat viele Kontakte in
dieser Richtung incl Radiostationen.

JAPAN: Voice of Angel, c/o Toshiyuki Hiraoka, 1474-5 Shimokurata,
Totsuka-ku, Yokohama, 244 Japan

Toshiyuki macht Compilations 'n Zine - und überhaupt...nen Punk/HC
Kontakt in Japan ist doch great..oder??

So - das soll hier erstmal an Adressen reichen. Wer insgesamt mehr
wissen will kann mir 'ne Mark in Briefmarken schicken und bekommt
dann das Out of the Blue Infozine mit Adressen/Infos etc aus der
Tape..bzw real Untergrund/Unabhängig - nenn' es wie Du willst
Ebene.

Ja und hör' ich da jetzt Jemanden maulen "Äh, ich mach aber gar keine
Musik - und so.." Ja und? Finger haste ja wohl oder? Also
schreib' was - 'n Kopf mit Ideen haste ja auch - oder? kannst auch
nen kleinen schmutzligen Comic machen ...oder... laß Dir was
einfallen!!!! Ja und dann schickste das an dies kleine feine Heft, was
Du hier gerade in den Händen hältst!!!!

Das muß ALLES mehr werden!! Ich hab' einfach keine Lust mehr mir
von irgendwelchen Geschäftemachern sagen zu lassen, daß sie weiter

Plastik produzieren, weil's Publikum das so verlangt...

Wenn wir einfach machen was wir wollen, werden die's
schon merken. Das war ja wohl auch mal die Grundidee vom
Punk - ja - oder?

Und das die Idee lebt zeigt ja wohl unter VIELEM ANDEREN
dieses SCUMPUCK TRADITION.

Ja und nun LOS!!!

Und nochmal kurz - wenn Du ein Tape gemacht hast - dann
schicks an KENTUCKY FRIED ROYALTY - da gibt's zwar keine
Kohle - aber die tun was für Dich indem sie Deine Musik
verbreiten - außerdem : Kohle machen die Anderen - wir sind
das Leben....

Ok - cheers 'n all the best bis zum nächsten Mal
yours trashy

LORD LITTER

Out of the blue-Dittmar
Pariser Str. 63A
1000 Berlin 15

UNLEASHED-an Australien
Compilation (Punk/HC)
Cro2 tape-C90, DM7,-

Lord Litter

KENTUCKY FRIED ROYALTY

USA	ENGLAND
Jen	Stephen
P.O.Box 2123	90 Grange Drive
Van Nuys	Swindon
California	Wiltshire
91 404	SN3 4LD

Fertig?

アナキー

Denen wird die Ruhe noch vergehen!

教室の中で

Hiii! Was es heut-
utage alles gibt!

„zeitgemäße Sudelübungen“

Malochen -
von wegen!

At Noise by: ANARCHY
Die Fundamente - morsch.

ホワイトライオット

団地のオバサン

„doch immer auf der falschen Seite stehen“

„Vollende ter Wahnsinn.“

„Kampf gegen das Böse“

„Mit diesen Leuten sprechen wir nicht, gegen sie kämpfen wir.“ World War I, western front. Infantry marching towards the foremost lines.

季節の外で

Na, liebe Punk-Rocker und solche die es mal waren
(bzw. das von sich behaupten) !!!

Endlich kam der... Punk...

Wir steigen mal wieder in unsere Zeitmaschine und versetzen uns
10 Jahre zurück. Und wo werden wir ausgespuckt, na bitte, in Japan
oder genauer gesagt im Moloch Tokio, womit wir auch schon beim
Thema wären. Wenn ihr die CLASH liebt, dann mögt ihr auch ANARCHY
aus Japan. Also zur Geschichte, natürlich erreichten auch so um
die Jahreswende 1977/78 die allerersten Punk-Rock Scherben
aufgrund des weltweiten Vertriebsnetzes gewisser Schallplatten-
firmen das japanische Kaiserreich. Das führte naturgemäß zur
Bildung der allerersten japanischen Punk-Bands und eine dieser
ersten Bands war eben ANARCHY. Heute mag einem der Name als
veraltet oder lächerlich erscheinen, aber damals.... es sei in
diesem Zusammenhang auch nur an gewisse Damen und Herren erin-
nert, die es auch nicht lassen konnten um jedes erreichbare A-
einen Kreis zu malen, und sei es auf der eigenen Lederjacke.
Gegründet wurde ANARCHY im August 1978 in Tokio, angeblich in der
Tokioter U-Bahn, wo sich zufällig 4 Punk-Rocker im Gewühl trafen.
na ja, jedem seine Legende. Im übrigen darf man sich die Punk-Rock-
er dieser Zeit nicht als nietenbewehrte Iro-Saurier vorstellen,
sondern als nette junge Leute von nebenan, die zufällig kurze ab-
steigende Haare hatten, was für Japan als Schockeffekt aber schon
reichte. Schnell wurde noch ein 5ter Mann gefunden und nach den
üblichen Geburtswehen wie Übungsraum und Instrumentenbeschaffung
spielten ANARCHY in einer Garage in der Betonwüste des Tokioter
Nordens ihre ersten Stücke ein. Zuerst spielte man Stücke von
englischen Bands nach, versuchte sich aber schon bald an Eigen-
kompositionen. Anfang 1979 gaben ANARCHY dann die ersten Konzerte
in und um Tokio. Zu dieser Zeit gab es in Tokio auch so eine Art
von New Wave-„Szene“, die mal wieder keine Flattheit ausließ, da-
von zeugt der Sampler 'Tokio New Wave' von 1979, falls ihn jemand
kennt. Die meisten dieser Bands kamen aus den schickeren Tokioter
Süden, während wie schon erwähnt, ANARCHY aus dem Nordteil der
Stadt kamen. Immerhin gab es in der Tokioter City ein paar Clubs,
in denen an Wochenenden all diese Bands auftreten konnten und
wo die japanischen Kids ungestraft den wilden Mann spielen konn-
ten. Doch irgendwie paßten ANARCHY nicht so ganz in dieses Schema
und sie hielten sich doch sehr davon fern und sie konzentrierten
sich lieber auf's spielen als auf's lamentieren. Man muß dazu
wissen, daß jeder neue Trend, der im Westen auftaucht, wenige Mona-
te später von den Japanern kopiert wird, egal ob es sich dabei
um technische Erzeugnisse oder Musik handelt (Kommt uns das nicht
alles bekannt vor?). Trotzdem, nach etlichen erfolgreichen Auftr-
itten und des Erspielens einer kleinen Anhängerschaft war es an
der Zeit für ANARCHY eine Platte zu machen. Doch das einzige Label,
das Interesse hatte, war Invitation-Rec., ein Unterlabel eines
großen japanischen Schallplattenmultis. Unter japanischen Ver-
hältnissen galt Invitation jedoch schon fast als fortschrittlich
bzw. lahmarschige Hardrockidioten. Ende 1979 gingen ANARCHY
ins Studio und nahmen ihre erste Lp auf. Kaum waren die Aufnahmen
im Mischpult, ging der Ärger richtig los, der Band wurde nahegele-
gt, doch ihre Texte abzuändern, da sie in ihren Texten die japani-
sche Gesellschaft und die Regierung massiv angriffen. ANARCHY
lehnten dies ab, was zur Folge hatte, das so ein Art staatliche
Zensurbehörde eingriff und mehrere Songs des Albums wurden pieps-
tontechnisch a la SLIME oder MIDDLE CLASS FANTASIES unkenntlich

SIDE A

ト・サティスファ

あぶらむし

ジョニー・B・グッ

京 イズバーニン

3・3・3

缶詰

デ・サーファ

SIDE B

Der Punk greift um sich

Willen Sie Dresden riechen?

もウアガ

地のオバサン

あない使はる

て見ながら

コンソソソ

下議のオバサン

地のオバサン

地のオバサン

地のオバサン

地のオバサン

地のオバサン

地のオバサン

地のオバサン

Was zählt? Auf den
Putz hauen und sich

Guck dir die London an. Ne scheißherzlose Gesellschaft

Das Emblem des r
Sicherheitsnadel

„Lebt denn das Schwein immer
Inoch?“

„Dien Krieg ich schon, du kriecher
sehr- noch zu Kreuze.“

BETTSPORT MUSS OLYMPISCH WERDEN!

Ihr habt richtig gelesen "Bettспорт muß olympisch werden". Ist Bettспорт doch in Wirklichkeit die Breitensportart Überhaupt, noch vor Fussball und Tennis!

Wäre die Initiative, den Bettспорт in die Reihen der olympischen Disziplinen aufzunehmen uns überhaupt aufgefallen, wenn da nicht unsere um politische Ämter bemühte Theresa O. an vorderster Front stehen würde. Hat man ihr bisher, wie in der letzten Ausgabe gefordert... noch aus Mangel einer Fartaltzugehörigkeit jedes Amt in Bonn verweigert, so ist die gute Frau um neue Ämter bemüht und emsig daran ihre Fähigkeiten wieder und wieder energisch für des Wohlergehen des Volkes einzusetzen.

Unter dem Slogan "Jugend fickt für Olympia" startete sie unter strengen Sicherheitsvorkehrungen ein Intimtraining mit den deutschen Hoffnungen, der kommenden Jahre, auf die Medaillenspiele. Mit modernster Videotechnik wurde festgehalten, wo und wie die Fehler der Amazonen liegen. Eine positive Nebenerscheinung, daß man die Trainingsstunden zumindest teilweise auf Video bekommen kann und die Streiter um die Ränge hautnah bei ihrer harten Arbeit verfolgen kann. (wenn kann man schon einmal Carlo T., denjenigen, der beim Hochsprung erst immer seine Eier sortiert beim Eiersortiertraining beobachten?) Die Streiterinnen um unsere Theresa kann man beim Eiersortiertraining beobachten, das ist doch schön was!

Wir kommen vom Thema ab. Geplant ist wie in allen Disziplinen die sich um ein "olympisch werden" bemühen für die Spiele 88 in Seoul, erstmalig einen Showwettkampf abzuhalten, unter ausgearbeiteten Funktionären des Olympischen Komitees in kleinstem Kreise versteht sich. Besteht man den Test, kann es schon 92 sein, daß öffentlich in Hallen oder im Freien um Gold-Silber-oder Bronze gewogelt wird. Theresa, wir befreiten sie als ihr persönlicher Fanclub nach den ausgearbeiteten Kriterien und den Bewertungs, sowie ihren Problemen mit dem Geringel um die Zulassung für die Einlegen in Seoul. "Es war schrecklich schwierig, denn zuerst mußten wir einen Sportverband angeliebert werden, was mit dem angliedern an zahlreiche Funktionäre nicht getan war (da hatte es Kathie Witt mit ihrem Eräch schon wesentlich leichter), wir schlossen uns dann eher unfreiwillig dem Ringer-Verband an, auf Beschluß des NOK, die meinten, daß wir dieser Sportart ja

JUGEND BUNST FÜR
OLYMPIA, DENN
WIR WOLLEN AUF
STREBERBETTCHEN!

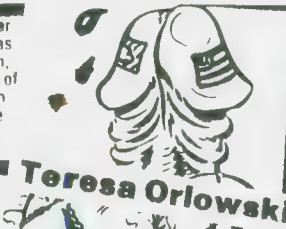


immerhin am nächsten stünden. Dann, nach dem die Angliederung auch dort mit den Funktionären ausgearbeitet worden war, mußten wir ein Regelwerk ausarbeiten, was sehr komplex war. Man kam auf ein sehr vielachtichtiges Werk, um ein paar Auszüge zu nennen, es soll wie bei den Eiekunstlaufdisziplinen nach der Kleidung bewertet werden, so auch eine Pflicht in Standortpositionen und eine Kür im Freistil geben. Hier wird nach Haltung, Ausdauer, Schwierigkeitsgraden der Positionen (die bis zu diesem Zeitpunkt noch nicht exakt festgelegt waren, so war man sich nicht einig, ob das einfache Bügeleisen dem irischen Überzieher höher oder niedriger anzusetzen wäre) und Höhepunkt bewertet. Natürlich ist für die Anfangsphase nur ein Paarbums vorgesehen, später sollen Einzel- und Vielkampfdisziplinen dazustossen! Die Vorführwettkämpfe in Seoul waren sehr schwer zu bekommen, da steckt eine Menge Arbeit drin und viel Rücken-schmerzen, für das wir ein Sondermusiktraining angesetzt haben. (so kommt nun einmal, wenn man mit alten Männern, die nur 1 Position kennen arbeiten und kollektieren muß)---

Für die Zukunft sieht Theresa rosigen Zeiten entgegen, einige ernsthafte Konkurrenz kommt doch bisher nur aus den USA, die Udssr ist in dieser Beziehung Entwicklungsland und selbst die findigen Japaner werden es in 4 Jahren nicht schaffen eine wettkampffähige Bumsbrigade hochzurichten!!! Die Medaillenhoffnungen liegen also bei Dir Theodora, bist Du doch den Anderen schon eine Byenlehre voraus! --Wie wir in letzter Sekunde erfahren ist entgültig klar, daß die gebürtige Polin mit ihren 105 cm Oberweite die Erlaubnis erhalten hat für die Rrd zu starten... nun der Bettспорт wird sicherlich wieder die Zuschauer in die Stadien locken und die Messen begeistern. Theresa wird so sicher für ihre politische Zukunft eine Menge Fans dazugewinnen, genauso, wie sie in diesen Tagen den Roste Uwe Versend als Trikot und Hilsmittel (sprich Sportverträge) Spenson gewinnen konnte! Und wenn dann in 4 Jahren auf allen Vibratoren steht offizieller Lieferant für Olympia 92, dann hat sie es geschafft!!!!

FUCK FOR GUZZY

different monster
cocks! As soon as
she calms down,
you'll have lots of
holes to fill with
these incredible
poking PUSSY
PLEASERS!



Teresa Orlowski

BECOME MY
SLAVE AND I'LL
HAVE YOU TASTE
THE ULTIMATE IN
PLEASURE.

COCKS!

PIERRE PASTIS

OLYMPIA

3 1

RUBBER GUN

sind geil, aber warum erfährt man von solchen Bands eigentlich immer entweder überhaupt nicht, oder durch Umwege, oder durch puren Zufall!? Dabei gibt's noch so viele vorlärmschmähige Bands, wie zum Beispiel die beiden, die hier gleich zu Euer aller Langeweile "vorgestellt" (Schülerzeitung lässt grüßen), nämlich:

THE MAGNIFICENT / NL-

THE REFUGEES / GB-

Bei Magnificent muß ich eh immer gleich an Rubber Gun denken, - jaja, das gute alte "Denken" -, weil sie halt aus dem selben Land kommen und genau so geil sind, wenn nicht besser, seit R.G. nur noch 1 Gitarristen haben!

Sie gehen auch exakt in die selbe Richtung: Punk-ROCK mit voller Energie, mitreißend und alles ... Wer von den "SQUATS" eine EP von '81 called "Noise Overdose" hat, kennt die Vorläuferband.

Die Mitglieder sind fast alle schon was älter (kein Wunder), ham aber nix wichtiges vergessen. Auf den Platten stellen sie die meisten 77er-Bands tief in den Schatten; was auffällt (aber nicht negativ) ist der größere Rockeinfluß. Weil ja so viele Kuttengerock, eh ich meine Punks à la HAPPY METAL so wat nich wollen, haben M. bis jetzt nur Platten auf Oi-Labels, z.B. auf neuen Samplern von den LINK-Rec. (korrekt, führend, wenn auch viel überflüssiges) oder eine Seite auf einer der Platten der "Skins 'n' Punks"-Reihe auf Oi!-Records. Am geilsten (Oi!-Records hat ne recht miese Qualität) war aber echt die LP "Hit And Run", da wurde "If I Had A Hammer" () nachgespielt und das Teil ist NUR GUT, kaufenkaufenbesorgen!!! (Link Records)

M. mögen keine festen politics Lieblingsbands sind Johnny Thunders, Slaughter&Dogs, Business, Upstarts, Rejects, Pistols usw. Am 2.4. spielten sie auch auf dem Main Event in London, gingen aber als einzige Nur-Punk-Band recht unter! Ehrlich, die Band ist sooo gut - wenn einer ein geiles Konzert machen will, unbedingt kontaktieren!

Refugees erinnern eigentlich an keine bestimmte Band, aber jut sind sie allemal! Wer schon mal was bei DOLE DRUM DISTRIBUTIONS in Schottland bestellt oder mal z.B. LAST RITES-Single "Fascism Means War", OI POLIOI+LAST RITES+DISTEMPER+Condemned-EP "No Visible Scars" gehört hat, hat Zeuchs vom Sänger der R.-OI POLIOI z.B. hat er ganz besonders gefördert (wer einen Bericht von Oi P. in irgendeinem Zine las oder was weiß: bitte melden!!). Die R. sollten nun die eigenen Ideen vom Craig umsetzen - was auf dem Tape "Never Forget Where You Came From" auch ganz gut gelang. Trotzdem schmier bald zwei Leute raus, weil's angeblich Arschlöcher waren. Anders als bei Magnificent hört man bei R. stärker den Ende-80er-Einfluss raus, aber auch in Richtung Stiff Little Fingers, Upstarts, Neurotics etc.! Also "moderner". Totale Helden scheinen die Angelic Upstarts zu sein, denn auf dem Tape ist die "Ode to an Upstart", eine einzige "Hidmung" an diese Band (die ja leider soo langweilig geworden ist...). Außerdem eine lustige Version des Schottenvolkliedes/-hymne "Scotland the Brave" (hier "Sc. the Grave"). R. sind da schon politischer als Magnificent mit ihren street-punk-texten. Das Dumme am ganzen Tape ist die Aufnahme, die zwar qualitativ nicht schlecht, aber wegen dem Studio recht lasch ist. Aber eine neue EP sollte '88 raus, was sich leider wegen der Umbesetzung verschiebt.

In PRD ist Craig leider schon dem Öfteren von Leuten/Versänden um Platten beschissen worden, aber er gibt die Hoffnung nicht auf. Nicht nur die R. sind gut, auch der Versuch ein echter kleiner Versand und vollkommen unkommerziell! Liste anfordern und Tapes/Platten bestellen bei: CRAIG IRELAND

Fit Sicious
mit Danks
Collaps!

17, PERCY ROAD
RENFREW
RENFREW SHIRE
SCOTLAND LA4 8AF.

77-88: Back to true punk!

Address: Michterstraße 37, NL-6571 TX Nijmegen, Tel.: NL-080-22 7935 (Geräte!)

Cassettenreviews von Matthias Lang (Bärendell 35, 6795 Kindsbach)

Motto: Liebe Redaktion Ralf + Willi, wieso nur eine Seite?

FROZEN PLANETS/ JOURNEY THROUGH A RADIO C-46

(J. Schreiner, Hagelberger Str. 47, 1000 Berlin 61, 030-7856787)
Heerschaaren von Gitarren und Legionen von Effekt-Geräten bestimmen den Sound dieser recht eigenwilligen aber sehr interessanten Cassette; heraushören kann man sowohl jazzig-angehauchtes (jawoll!) als auch recht altmodische Klänge in Richtung Steve Hillage! Gitarrenfans kommen eh auf ihre Kosten, Anspieltip: "Touchable utopia..."

KISSIN' COUSINS/ KISSED BY THE MUSE C-30

(T. Weber, Gutenbergstr. 1, 7552 Durmersheim, 07245/81525)
Gegründet 1986 bei einer mittelgroßen Besetzung sind die Kissin' Cousins momentan dabei, ihren fest vorgegebenen Weg weiterzuehen. Sie haben sich verstärkt, Heike Wendelin (Geige/Keyboards/Gesang) ist fünftes Mitglied geworden und ist mittlerweile voll im Sound integriert. Ihre Geigenparts sorgen dafür, daß die Band etwas wie die GoBetweens klingt, was sicher als Kompliment bewertet werden sollte. Die MC enthält fünf schöne Songs, abwechslungsreich produziert...der Weg zum Vinyl ist nur noch eine Frage der Zeit. Verdient hätten sie es auf alle Fälle.

FFF/ ARMES SCHWEIN C-25

(D. Schetting, Jean Paul Str. 3, 5000 Bonn 2)
Ebenfalls auf dem Weg nach oben unter Zuhilfenahme einer weiblichen Violinistin (heißt das so?) ist die Band FFF aus Bonn. Ihre 4-track 7" letztes Jahr war genial, dies hier ist ihr neuestes Demo mit 6 HC-Songs par excellence (französisch kann ich nicht)! Gute deutsche Texte, abwechslungsreiche Musik, ich warte auf neues Vinyl...

ELEPHANT BANGS TRAIN/ BACCHANAL C-30

(Harald Oleschniowitz, Erlenstr. 6, 6728 Germersheim)
Die Überraschung des Monats, eine wirklich fantastische Cassette aus der tiefen Provinz, E.B.T. fabrizieren eine waghalsige Mischung zwischen Sixtiesklängen und neumodischen Popsongs. Denkt man zunächst an einen Vergleich mit den Shiny Gnomes (Magic carpet), so muß man diese Meinung ab Song Nr. 2 revidieren! Schöne Gitarrenparts, eine ständig präsente Orgel, ein faszinierender Sänger...ich bin wirklich begeistert. Leider findet die Band keinen guten Proberaum und mit Liveauftritten siehts auch schlecht aus. Trotzdem wird es irgendwie weitergehen, es muß weitergehen, denn die Jungs haben Talent;

THE DEAD FACTS/ SONGS FROM SCHEITERN C-25

(Thomas Götz, Lederstr. 80, 7410 Reutlingen, 07121-38290)
Selbstbeschreibung der Band im Info: Punk/Rock/Rock-n-Roll/Wave/ArtBeat bla bla... Sorry, die Dead Facts spielen scharfen bissigen Hardcore in Richtung Dead Kennedys, nicht zu schnell, das mag ich eh nicht, eher gut durchdachte Musik mit tollen Gitarrenriffs- und solidem Grundrhythmus. Viele Breaks, neue Ideen, hört euch nur den Song "Suicide" an, Wahnsinn! Aber der Vergleich mit Den Kennedys steht, die Gesangakrobatik des Frontmanns ist genialst! Kaufen!

VOLKSSCHULE/ CONT. C-20

(R. Hofmann, Porschestr. 18, 2300 Hildesheim)
Hat leider nur zu einer Kurz-Cassette gereicht, aber die hats in sich! Düstere Rock-n-Roll Songs mit Psychobillyeinflüssen, vergleichbar mit Mystery Plane in ihrer Dead-Presley-Phase! Gefällt mir! Anhören!!

THE POSERS/ DEMO TAPE C-?

(DDR, Kastanienweg 29, 2000 Hamburg 4)
Devil-Lance-Records präsentiert ihre erste MiniLP der Posers, einer Heavy-Glam-Rock-Band (und wie die aussehen?! Remember Slade/ New York Dolls/Sweet?!). aus Hamburg. Vier fetzige Songs, eingängig und hitverdächtig eingespielt, wie Glamrock der Siebziger auch klingen soll. Toll, ein Novum in der deutschen Szene... Kurzwas zur Verpackung, die MC gibt es original verblumt in einer Metal-Kiste (im handlichen K7-Format) mit gedruckten Infos und Bild der Band! Wow, das hat mich umgehauen! Aufruf: Gitarrenbands aus der Provinz, schickt Demos eurer Musik an DDR, die planen einen LP-Sampler mit Gitarrenmusik von Bands aus der Provinz. Die Dead Facts, the Madcaps sind schon mit dabei.

MATTHIAS LANG
Bärendellstraße 35
6795 Kindsbach
Tel. 06371-15550

STAHLGEIST (Achtermannstr. 25, 4400 Münster) ist ein neues Fanzine aus Münster, welches mir außerordentlich gut gefällt! Guter Druck, noch besserer Inhalt sorgen für spannendes Lesen! Die Nr. 2 (Aug.-Sept 88) enthält u.a.: Submentals/ Big Stone/ EA 80/ Pink turns blue/ Viele Reviews etc. Wirklich eine empfehlenswerte Angelegenheit, darum noch heute ordern (Einzelheft 3 DM + Porto, Abo 6 Ausgaben 20 DM)!!

THE LORDS OF THE NEW CHURCH/ SCENE OF THE CRIME (Perfect beat) Endlich erschienen ist die lange angekündigte Live Doppel-LP der Lords, aufgenommen 1985 in Zürich auf einem 2-Track Rekorder! Im Klartext heißt dies: keine nachträglichen Verschönerungen, hier gibts authentische Liveatmosphäre vom ersten bis zum letzten Track! Das Beste aus allen bisherigen für IRS eingespielten LPs, darunter fantastische (da aggressive) Versionen von "Russian roulette", "Pretty baby scream", "Murder style" oder "Partners in crime", nicht zu vergessen "Lance with me"! Eine tolle Platte, die es in einer limitierten Auflage auch mit zusätzlicher Maxi in farbigem Vinyl gibt! Übrigens wird es bald neue Songs dieser Formation geben, um die es lange Zeit sehr still war, da die Erwartungen der Plattenfirma nicht mit den Vorstellungen der Band übereinstimmen! Lassen wir uns überraschen... Vertrieben wird dieses Werk übrigens auch vom neuen Independent-Vertrieb **Hypno-beat**, Kontakt: Oli, Siemensstr. 18, 8560 Lauf. Da gibts mittlerweile drei Kataloge zum ordern. Einen für den Großhandel, einen Mailorder-Katalog (mit günstigen Sachen) sowie einen Tapekatalog, in dem es eine gute Auswahl von ca. 30 Cassettenproduktionen gibt! Preislich sehr fair, also kein Vergleich zu Neppern wie 235.... Bitte den entsprechenden Katalog gegen Rückporto anfordern...! Leider reicht der Platz nicht für mehr Infos, aber auch der Bereich PUNK (Hallo Willi, hallo Ralf!!) kommt nicht zu kurz.

SO MUCH HATE/ BLIND ALLEY (X-Mist 12 LP, Bulerstr. 5, 7277 Wildberg) Die zweite LP dieser Formation aus Norwegen beweist, daß auch oder gerade aus dem hohen Norden neue und frische Töne angeschlagen werden. Ein kompakter Hardcore-Sound, schnell und melodisch vorgehen und doch voller Härte, mit schönen Gitarrenparts und wirklich fantastischen Songs! Liste von X-Mist g/ Rückporto anfordern..

THEN AND NOW/ Der 2. Jülichssampler c-90 (Tuchbleiche 4, 5170 Jülich) Quasi als Nachfolger vom Volksempfänger-Label hat Kalle nach 4 Jahren Abstinenz wieder die Arbeit aufgenommen, Musik aus und um Jülich publik zu machen. Im Programm sind über 20 Tapes der verschiedensten Gruppen u. Artisten, zum Kennen lernen des Gesamtprogramms und zum Reinhören in die Jülicher-Szene gibts diese fantastische MC für nur 6 DM + Porto. Mitwirkende: nun die Namen werden euch nicht viel sagen (Blue beat/Kadavaz/Zivilterror etc.), überraschen lassen...

MINT/ NET OF FAME 7" (Vielklang, Köthenerstr. 38, 1000 Berlin 61) Zunächst gabs eine Single auf Übershall, es folgten drei Platten bei Boas Constrictor-Label (Mint Addicts), nun wird mit Spannung eine MINT LP bei Vielklang erwartet. Vorab diese 7-track Single mit der Fortführung des typischen MINT-Sounds, d.h. dichter Soundteppich mit einem Frontmann Emilio Wanschetti, der mich an John Cale im mittleren Stadium erinnert. Die Songs gehen "voll" ab, wirken in sich geschlossen und sind natürlich wieder bestens produziert, obwohl sicher nicht so aufwendig u. überproduziert wie die Constrictor-Werke. Die Musik klingt sehr maschinell, ist es aber beileibe nicht.

UCH **UP-TIGHT/ DIE VELVET UNDERGROUND STORY** (Sonnentanz-Verlag, R. Kron, Oblatterwallstr. 30a, 8900 Augsburg 1). Sicher, ich kenne nicht viele Songs dieser Band (Schämen muß ich mich), aber das Lesen dieses Buches hat mich fasziniert und neugierig gemacht auf das Wirken von John Cale, Lou Reed, Nico () u.a. 24,80 DM, sehr gut geschrieben.

Matthias Lang

talk about the weather

...und hier jetzt erst ein paar Infos vom Ura aus Schweiz.....**GNA GNA**, die Postpunkband aus Basel haben sich nach 9 Jahren aufgelöst.....Kein Geld an das **CRASH** Comic Zine, die haben sich um 10 Frankli geprellt. Solche Leute gehören boykottiert.....**RAMS** (Ex-Nasal Boys/76 swiss first punkband, Ex-Espo/Machfolgebund und Ex-The Bucks/die dank großen Konzern/Sponsor recht erfolgreich aber auch sehr kommerziell wurden), macht jetzt auf Solo, hat einen Big Deal mit Virgin. Sein Soloalbum ist seit längerem draußen, die Pseudo Heintje/linke Spiesser vom Fernsehen pushen ihn noch kräftig, aber lauer Hitparaden Pop bleibt es trotzdem..... Ein neues Zine Projekt ist in der Mache, nein sogar swi. 1. Das **Alternative**, das in englisch kommen soll, gemacht von Ratta ex-B-O-H jetzt, Confrontation. Adresse: Pablo "Rott" van Paa Blumner/Badenstr.256 8004 Zürich/CH. 2. **Second Coming**, o/o Al-er Pauli/Malsmattstr. 40/ 4632 Trimbach/CH. Schickt ihnen Tapes,Platten, Infos etc..... **RADIOSHOWS** in CH (Bands schickt auer Zeug) **HARDCORE HOUR** (wöchentliche Show auf Lora) o/o Frank Schreier/Waldstr. 8/8136 Gattikon. Frank plant auch ein Zine **DDD** und ist Drummer bei **DARKAGE**. 7/4 Songs ist out now, und wie ich glaube auch schon fast sold out (only 500)..... **SPEURAIR PLAY**, o/o Rööbi Zollinger/Stauffacherstr. 145/8004 Zürich. Rööbi organisiert auch Gigs in ZH/Umgebung, wie auch Frank schreibt ihnen. Aus der französischen Schweiz kommt die dritte Radio-



show.**MUTILLATION AIR PLAY**, o/o Mad Iorillo/14, L88n-Jaquier/1400 Yver Don/CH. Er macht auch das Thrash war zine, die Show ist wöchentlich ja swi Std. Es gibt auch Tapes davon wie von den swi anderen, nur nicht regelmäSig.....und nun noch ein paar Infos von Ralf.....Aus Hamburg kommt einewitere tolle Combo. Und zwar sind das die **RUBBERMAIDS**. Sie haben auch schon ein Tape raus. Ubrings bei dieser Band spielt auch der Ex-Bassplayer der **RAMONES** 77 mit. Eine Mini-LP soll noch in diesem Jahr erscheinen..... Die Mini-LP "Illusions" von den **POKERS** müsste jetzt eigentlich schon raus sein. Und zwar auf den **David Pango** Label Adresse lautet o/o Ulrich Saltmann/Kastanienallee 29/ 2000 Hamburg/St. Pauli. Auf diesem Label soll auch die **RUBBERMAIDS** erscheinen..... Tolle Bouigkeit auch aus Krefeld. Da tut sich wieder was. Und zwar geht die Band **RE-AMME UP**. **SCOTTIE** so Ende des Jahres in ein Düsseldorf Studio um dort eine Langspielplatte aufzunehmen. In Januar oder Februar soll dann die LP auf den Markt sein Am 07.10. spielen sie in der Kulturfabrik/ Krefeld mit noch ein paar Bands zusammen. Wer diese Band also noch nicht kennt sollte auf jeden Fall den Abend nutzen um sich gepflegte Punkrooktöne zu verabreichen.....

LADEN MAILORDER DISTRIBUTION

AUSTRALIA

- Hard Ons-Surfing On My Face 7"EP.....9,-
- Hard Ons-Girl In The Sweater 7".....9,-
- Hard Ons-Suck'n Swallow 7".....9,-
- Hard Ons-Smell My Finger LP.....18,-
- Spunkbubbles-Speak Lebanese Or Die Mini-LP.....18,-
- Spunkbubbles-Metal Wench 7".....9,-
- Rocks-Final Assault 12".....16,-
- (Great 3 chord Thrash Punk!)
- Exploding White Mice-Brute Force LP.....20,-
- (Ramones mädiger Punk/Thrash,super!)
- Exploding White Mice-Blaze 7".....9,-
- Exploding White Mice-Place Of Glory 7".....9,-
- The Hellmen-Herbal Lunacy Mini-LP.....18,-
- Massapeal-Nobody Likes A Thinker Mini-LP.....18,-
- Massapeal-Pun Again 7".....18,-
- Rat Cat-Same Mini-LP.....18,-
- Thrust-Go Insane Mini-LP.....18,-
- Iron Sheiks-Don You Sell Beer Here? Mini-LP.....18,-
- Cosmic Psychos-Lead Me Astray 7".....9,-
- Cosmic Psychos-Down On The Farm Mini-LP.....18,-
- There Is The Pope?-Straight Edge Holocaust LP.....
- Mothers-Drives Me Wild 7".....9,-
- Vanilla Chainsaws-T.S. 7".....9,-
- Vanilla Chainsaws-Like You 7".....9,-
- The Hot So Lucky Country-Sampler Doppel-LP.....32,-
- (Mammoth-Sampler mit Hard Ons,Cosmic Psychos,Massapeal, Vicious Circle,Depression u.a.+ Buchheilage!)
- Lazy Cowbills-Third Times The Charm Mini-LP.....18,-
- (Australian only release!!)
- The Hitmen-78-43 LP.....
- (Re-Tissue mit Luvus & Giffert,Ona Ka nak und Ron Keelby von Radio Birdman)
- Seminal Rats-Hot Snapper He Mini-LP.....16,-
- Vultees-Heaven 7".....9,-
- Vultees-Kick It Out 7".....9,-
- Conenrads-Burn/Burning 7"LP.....9,-
- Conenrads-Chewy Chewy 7".....9,-
- Eastern Dark-Julia Is A Junkie 7".....9,-
- Eastern Dark-Long Live The New Flesh Mini-LP.....16,-
- Hanny Hate Me Huts-Out LP.....10,-
- Happy Hate Me Nots-Salt Sour 7".....9,-
- Psychotic Turnbuckles-Flip Out LP.....20,-
- Psychotic Turnbuckles-Destroy Bull City Mini-LP.....18,-
- Hard To Beat-Sampler Doppel-LP.....36,-
- (Mit Stooges-Coverversionen von Hard Ons,Hellmenn, Thrust,Seminal Rats,u.a.+dicker Buchheilage!)

NEW ZEALAND

- The Gordons-First LP.....19,-
- (Great Noise-Punk)
- Bygone Era-12" EP.....14,-
- Big Pixx-7" EP.....9,-
- No Idea-Glass War Mini-LP.....16,-
- Armatrak-Inner Space 7".....6,-
- Pedestrians-7"EP.....6,-
- Toy Love-Same LP.....22,-
- Flesh D-Vice-Bloodstained Morning LP.....22,-
- Flesh D-Vice-Flaming Soul 7".....9,-
- The Clean-Live Mini-LP.....9,-
- The Harder The Edge-Sampler.....22,-
- (Armatrak,Morning Horn,Flesh D-Vice,u.a.)
- The Johnas-Same Mini-LP.....16,-
- Compos Mentis/Powerage-Split 7".....9,-

+ vieles mehr!
32 seitigen Katalog gegen DMF Beifahrer anfordern!

VISIT OUR SHOP!
TURNSTR.45-4300 ESSEN 4

LITERATUR

= FANZINES (?) (!)

BY
ARTUR

gut, am liebsten schreibt man ja über die - vermeindliche - konkurrenz aber fanzine ist nicht gleich fanzine. da sind immer mehr halb-professionelle schreiber am werk, meist bleibt dafür dann der humor auf der strecke, womit nicht gesagt werden soll, daß die leut keinen spaß bei der sache haben, bloß ist es die aufgeblasene ernsthaftigkeit, die einen wundern läßt. naja. das fachblatt für strommastzerstörer, staatssekretärattentäter und andere linke weltverbesserer kommt aus hamburg. EXTERMINATOR, 3,-, a4, über postlagerkarte 056723 c, 2HH. die nummer 7 mit gentechnologie-report, wehrdienst, betrachtungen über die startbahnschützen und weitere radikale ansichten. alles links draußen. der knappe musikeil dient als alibi-funktion, damit diese gazette der hurra-schreier für den osten noch als zine durchgeht. sehr gut, aber wohl verfassungsfeindlich. das TRUST, bekannt & berüchtigt. 3,-, a4, dolf hormannstädter, salzmannstraße 53, 39 augsburg. seitenlange langeweile mit lahmarschigen interviews, alphabetische auflistung der tapes und platten, alles original 100% hardcore. in nr. 13&14 kommen verbal assault, firehose, adolescents oder die yeastie girlz zur sprache. ah, ganz guter informationsgehalt, aber sehr dröge und wie oben eingeleitet, etwas zu ernsthaft. trotzdem nicht wegzudenken.

STRAIGHT, a4, 2,50. sandra & kerstin grether friederich-karl-str. 21c, 5 köln. mein lieber scholli, schon die nr. 5 war pickepacke voll, die neue ausgabe will nun dem SPEX konkurrenz machen. mehr lesestoff gibts für das geld nicht. liegen im bereich der populärmusik, hardcorefrei. der tip für die 90-ziger. echt hammerhart, die schwestern. DER KOSMISCHE PENIS, a5, wechselnde preise, gerald j. günter, st. michels pfad 3, 3722 obereuerheim. echtes fanzine von den bayern bietet unterhaltung excellent, urlaub in ost berlin, fußball auffem dorf. voll gut. kaufen. OUT OF DEPRESSION, a4, 5,-, ab sofort mit tape. m. zinsmaier, lindenallee, 7752 reichenau kunstzeugs, technisch-versiert, deckt den süddeutschen raum bis zur schweiz ab. mit cassette wohl noch besser, lohnt sich, aber etwas zu unauffällig und bescheiden. was für kenner und liebhaber guter popmusik. 10.15 MEGAZINE, bahnhofstr. 9, 87 würzburg. kommt edel gestylt in a4, 3,-. tendenz: laibach, wim wenders, tödliche doris. fitte kunststudenten produzieren sich elegant snobistisch. nicht übel, wenn auch elitär. macht sich chic auf jedem schreibstisch, rein optisch. ideal zum hohlen durchblättern, toll. gleiche kerbe TRASH, der name läßt schnell falsche schlüsse zu. a4, 5,- p. bommes, kapuzinergasse 10, 39 augsburg. regen sich leicht über neue trends wie grebo auf bringen etwas

in dieselbe kerbe hauen ZAP. 3,-, a4, m. arndt schützenstraße 6, 6650 homburg, hardcore, wieder interviews, die man liest und sofort wieder vergißt. in nr. 4/5 christ oh parade, ewings, pipapo. viel infos, ein muß. vielleicht nicht so schmalbrüstig wie das TRUST. beide semiprofis mit der hoffnung auf bessere zeiten im werbebiz. ZOSHER, a5, 1,-, rüdi thomas, schinkelstr. 36a, 4 düsseldorf. lustig-idiotisches sauf-proll-dingens, ziemlich kappott und manchmal absurd-hirnlos. auf alle fälle geschmacklos und nicht das geld wert. daher sofort besorgen. weil so eklig ist. MY WAY, a4, 2,50,-, u. gerrand, finkenstr. 4709 bergkamen. ordentlich-fertiges layout, ansonsten in der nr. 3 vom feb. nix weltbewegendes. sollte auf die interviews verzichten und mehr über einheimische gruppen nachen. eben sein weg. bin auf die neu fundierte ausgabe gespannt. POP NOISE, a4, 3,-, p. hartinger, hohestr. 60 41 duisburg. schülerzeitung auf mainstream niveau, ärgerlich, abzuraten. echt dümmliche artikel. brave angelegenheit. für die kleine nicht schlecht.

leben durch literaturtips und filme ins: geschehen. für'n heiermann was zuwenig, und doch ganz gepflegt. SCRTTI, fleyerstr. 135, 59 hagen hinken der zeit ein wenig hinterher, stehen auf eleganz in der popmusik, die cleaners for venus und fußball. recht so. bleiben hinter den erwartungen zurück, weil insgesamt vom inhalt her dürftig. dafür aber gratis! RUM MR. DIA-MOND a4, 2,50. reckenstr. 5, 5080 lüdenscheid. ehemaliges go for gold. treiben es querbeet, recht amüsant geschrieben, ein auge zugekniffen, lieben die britischen indie-charts und ihre vw-golf. nette sache. OVAL, a4, johanniterstr. 42, 41 duisburg,, 2,- ganz schlimm, beste schülerzeitung im ruhrgebiet. für sadomasos der hit. GLITTERHOUSE und TNT wollten ja fusionieren, wir warten immer noch. FAZIT: wenig spaß an der zinefront, wenig echte fanzines überhaupt, obwohl diese liste bei weitem nicht an sowas wie vollständigkeit heranreichen kann. UND eins ist sicher, die schwestern von STRAIGHT haben das besser gewonnen, gratulation.



ZWISCHENFALL

BOCHUM-LANGENDREER - ALTE BAHNHOFSTRASSE 214

APOCALYPSE NOW TAPES

liste gegen 1 ICR	c/o urs völlmin	alle preise inkl. post
+flyers	karpfenweg 12	8DM für BRD
nur vorkassa/vor tausch	4052 basel	8FR für CH
non rip off	schweiz	100%fair deal

APOCALYPSE NOW TAPES

bringt

rare swiss punk singles/lps/eps/live/demos
on TAPE

verschiedene HC/punk int. compl. tapes

suche immer noch nach bands aller stilrichtungen des punk, auf non profit
basis FREE EX für jede band die mitmacht, gute live/demo tapes und infos
an obige adresse. danke.

aus der liste.....from switzerland

the squirt-in the name of god-lp cass.(real alp trash)mit blues feeling...

tnt-remember 77-lp cass. Ihr grösser fan ist jello biafra.....

crazy-best of- lp cass. polit street punk in english/ deutsch/ dialekt/
(all ihre hits)

miscast-swiss n pigs-lp cass.wurden mit den alten gang green.....

crazy/ndt split tape 8omin. rare crazy songs(not on vinyl)NDF geht in
rockiger fun punk mit ultra geilem sax.

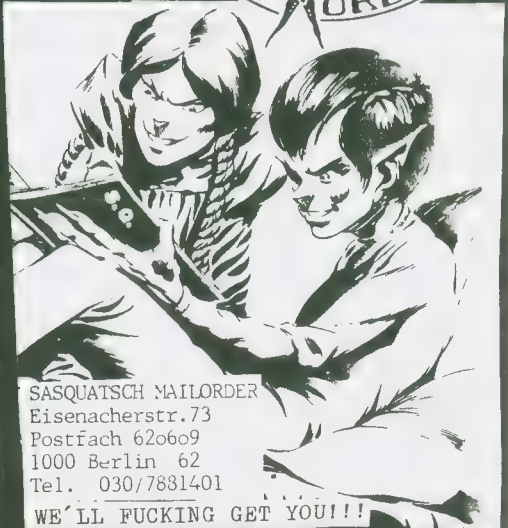
R.a.K-the collection tape-7omin. ruts/pistols mässiger sound, der CH ausgabe
von SLIME.

* MAILORDER *

UPRIGHT CITIZENS

'BOMBS OF PEACE' 9-Track 12"	10,--
'MAKE THE FUTURE MINE & YOURS' LP	12,--
'BOMBS/FUTURE' Double Pack In Rotem Und Gelbem Vinyl !!!	16,50
'OPEN EYES' LP In Blauem Vinyl!	10,--
'KISS ME NOW' 7-Track Mini LP	8,50
'FAREWELL' 3-Track 7"	5,--
'FAREWELL' 3" CD Mit 2 Bonus Trax	10,--

PORTO & VERPACKUNG = 4,--/NUR VORKASSE !!!
ODER PER NACHNAHME (PLUS 3,20 !)
OBERWEISUNGEN AUF POSTGIROKONTO:
Nr. 3127 12 - 431 PSchA ESSEN
A. KUNZE, IM SPRINGFELD 31A, 425 BOTTROP



SASQUATCH MAILORDER
Eisenacherstr.73
Postfach 620609
1000 Berlin 62
Tel. 030/7881401

WE'LL FUCKING GET YOU!!!

- Sport unter der Lupe -

Unser Thema Heute:

KINNKAMPF - Eine aufstrebende Sportart - Heute schon die Sportart der 90er Jahre?



Alsfeld, die Stadt des 1., des 25. und wahrscheinlich auch des 50. Herbstes ist um eine Attraktion reicher, denn in der oberhessischen Kinnkampfmetropole wurde am 01.01.1988 das erste bundesdeutsche Kinnkampfleistungs-zentrum feierlich eröffnet. Es besonders förderungswürdig gelten hierbei auch DIE GESICHTER, ihres Zeichens Kinnkämpfer der allerersten Stunde und Begründer des nationalen Kinnkampf-Dachverbandes VdK (Verband deutscher Kinnkämpfer).

Was ist es, das den Reiz dieser Sportart ausmacht? Wo liegen die Gründe dafür, daß diese noch so junge Sportart schon so viele Freunde gefunden hat und ständig immer mehr begeisterte Kinnkampf-aktive und -anhänger auf der ganzen Welt verzeichnet werden. Das liegt wohl in erster Linie daran, daß Kinnkampf eine einfache, kampfbetonte, dabei aber sehr ästhetische und sehr zuschauerfreundliche Sportart ist, die ohne großen Aufwand, ohne kompliziertem Regelwerk und mit schnell zu erlernender Technik zu jeder Zeit an jedem Ort ausgeübt werden kann. Das Regelwerk und der Ablauf von Kinnkämpfen ist schnell erklärt. Zwei Gegner stellen sich einander gegenüber auf, packen den Gegner an den Schultern und pressen dann das Kinn so lange gegeneinander, bis ein Kämpfer die Schnauze voll hat, den Anker auslegt und aufgibt. Vor dem Kampf kontrolliert ein Schiedsrichter, ob auch beide Kämpfer glattrasiert sind, denn widerliche Bärtige sind beim Kinnkampf nicht startberechtigt. Unter Umständen wird das Regelwerk in Kürze noch dahin erweitert, daß Alkohol- und Knoblauchfahnen nur noch zu einem geringen Maß beim Kämpfen zulässig sind, häufigen sich in letzter Zeit doch solche "Doping-Fälle". Besonders derbe und schonungslose Fahnen sagt man den Gesichtern nach, die angeblich schon so manchen Gegner vor dem eigentlichen Kampf durch gerade schon unfair zu nennende Knoblauch- und Alkoholfahnen in die Flucht geschlagen haben. Wenn wir

Gibt es
einen
schöneren
Sport?



Die GESICHTER beim KINNKAMPF

KINNKAMPF -



Die wahren Recken kämpfen im Unterhemd

*So machen
Sie es richtig*

dann schon bei den Gesichtern sind, darf natürlich nicht unerwähnt bleiben, daß diese auch schon eine Kinnkampfhymne geschrieben haben. Und wer die Gesichter kennt, der kann sich vorstellen, daß dieser Song "Kinnkampf" wieder ein Fun-Pogo-Hit erster Kajüte geworden ist. Besonders beliebt und geschätzt ist dieses epochale Machwerk natürlich als Soundtrack bei Kinnkämpfen. Ist ja auch bestens zum Mitgröhlen geeignet.

Die Tatsache, daß die Kinnkampf-Bewegung immer bekannter wird, findet nun auch ihren Niederschlag in den Medien. Das Sportmagazin Kicker hat kürzlich verlauten lassen, daß ab Juni '88 monatlich ein Kinnkampf-Magazin mit dem Namen "Die Kinnlade" erscheinen wird. Unser Kommentar: Nur weiter so!

Allerdings hat der Publikumsrummel auch seine negativen Seiten. Das große öffentliche Interesse ließ die beiden Sportartikelmagnate Puma und Adidas aufhorchen, die wieder einmal ein großes Geschäft schnuppern. Wenn man neuesten Informationen Glauben schenken darf, dann haben bereits beide Firmen eine Kinnkampf-Kollektion entworfen und die Produktion anlaufen lassen. Da man in Kinnkämpferkreisen mit dieser kommerziellen Entwicklung nichts zu tun haben will, kann man an dieser Stelle nur vom Kauf dieser lächerlichen Produkte abraten. Außerdem hat es sich inzwischen ergeben, daß die meisten Kinnkämpfer ihrer Sportart im Unterhemd fröhnen.

Durch eine spektakuläre Aktion wollen die Gesichter nun auch für den internationalen Durchbruch vom Kinnkampf sorgen. Es ist nämlich geplant, dem I.O.C. anlässlich der Olympischen Spiele 1988 eine Petition zu überreichen mit der Aufforderung, ab 1992 Kinnkampf als Olympische Disziplin zuzulassen. Dieser Aufforderung will man mit einer Unterschriftenaktion Nachdruck verleihen. Wer diese Aktion unterstützen will, der kann den beigefügten Abschnitt ausfüllen und einsenden an:

Axel Gundlach
Eichendorffstr. 19
6220 Alsfeld

Für den ganzen Mann.

Hier gibt's auch weitere Informationen über Kinnkampf und natürlich auch über die Gesichter!

Erfolg beim Kampf und bei den Frauen - ein stählernes, glattes, rasiertes KINN



FREIZEITSPASS



KINNKAMPF - Kein Sport für Memmen

Ja, ja, ja: Auch ich bin dafür, daß Kinnkampf schnellstmöglich Olympische Disziplin wird!

(Name, Adresse)

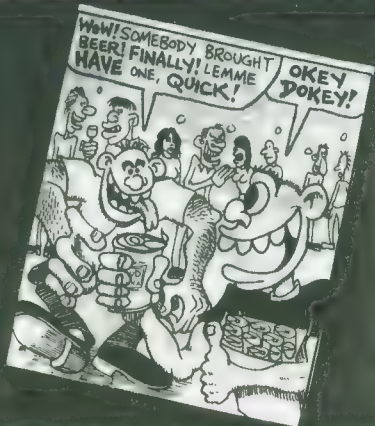
(Datum, Unterschrift)

PARTY IN PARIS



Es begab sich im Jahre des Herren MCMLXXXVIII, als die drei Weisen (Bernie Blitz, Krawatten-Pogo und Ralf Real Shock) aus dem Morgenlande beschlossen nicht nach London sondern nach Paris zu fahren. In einer lauen Sommernacht begann das Abenteuer Paris Fromen anzunehmen. Mit Pogos knallrotem fast neuem R 4 ging es dann erstmal Richtung Düsseldorf, wo wir noch im 'Dschungel' ein wenig Kaffee und Kuchen zu uns nahmen. Nach einigen Kaffeefürzen pogten wir dann Richtung Paris an. Nach einer 7stündigen Autofahrt kamen wir vormittags in Paris an. Nach kurzem Suchen (3 Std.) gelang es uns ein Quartier zu ergattern. Ein wenig scheißen, ein wenig duschen, ein wenig trocken legen und schon waren Bernie und Ralf wieder on the road. Pogo allerdings mußte erst noch ein Mittagesschälchen verrichten. Während Pogo wilden sexuellen Träumen nachhing und sein Bettchen schon langsam anfang zu tropfen hatten wir genug Action

Erstmal wurde die Metrocard durchleuchtet und dann ging es erstmal ab nach Porte de Clignancourt. Dort ist jeden Tag ein riesengroßer Flohmarkt aufgebaut. Wir latschten mal kurz rüber, doch außer ein paar T-Shirt und Plattenständen war nix Großartiges zu begutachten. Da es sehr heiß war und die Kehle nach Bier lechzte ging es kurzentschlossen in die erst beste Eckenkneipe rein. Schön dreckig und verlaust, es stank nach Pisse und alten Männern. Die richtige Unternehmung für uns um schnell besoffen zu werden. Da standen die Punk Rocker nun an der Theke, tranken das Bier und posten um die Wette. Plötzlich erblickte ich über meiner Schulter ein kleines ungewaschenes Köpfchen das vor hatte mit mir ein Gespräch anzufangen. Nach einigen Minuten stellte sich heraus das wir es mit einem Trampier zutun hatten. Er erzählte uns von diversen Ländern die er besucht hatte. Es war wirklich lustig ihm zu zuhören zumal er schlecht englisch sprechen konnte und wir ja nun auch keine Silbe französische zustande brachten. Doch als



wir dann endlich auf das Thema Musik kamen und Bandnamen wie Stooges, Sonics oder Sex Pistols über die Lippen des Trampiers kamen war die Verständigungsbrücke wie abgebrochen und man plauderte munter drauf los. Der Trampier (leider hab ich den Namen vergessen, sorry) gab uns ein Bierchen aus und wir redeten uns die Köpfe heiß. Wir bemerkten gar nicht wie sich klammheimlich ein kleiner versoffener Wicht sich neben uns stellte und aufmerksam unseren Wortgefechten lauschte. Als er dann irgendwas von Stooges hörte wurde das Männlein putzmunter und sprach was von Iggy. Da der Onkel noch schlechter englisch sprechen konnte war die Verständigung zwischen uns Vieren nun perfekt. Der Trampier gab das was wir in englisch sprachen für ihn in französisch wieder. Der Onkel (grob geschätzt ein Typ zwischen 40 und 50 Jahren) wollte auch so viel erzählen aber es war unmöglich alles mitzukriegen. Scheiße! Da standen wir vier nun schon eine geschlagene Stunde bei unzähligen Bierchen in



dieser Spelunke herrum und per Zettel wurden Namen wie Class, Dammé oder Cramps auf Papier gebracht und darüber hinaus (so gut es ging) erzählt. Der Tramper verabredete sich bald von der geselligen Thekenrunde und wir gaben dem kleinen dreckigen Onkel noch ein Bierchen aus. Zum Schluß bekam er es auch noch tatsächlich mit der Angst zutun, er meinte dann zuerst wir wären Nazis, dann wollte er uns als Commies abstampeln und zu guter letzt kam er auf den Gedanken das wir wohl knallharte Gangster wären die ihn um sein Hab und Gut bringen würden. Da das ganze nachher nur noch auf dumme Anmache hinaus lief und wir eh drunken und kein Wort verstanden und die Wirtin und die restlichen alten Männer uns schon eine zeitlang sehr komisch musterten hielten wir es für das beste uns zu verpiessen. Mittlerweile war es schon recht spät geworden und wir hatten uns ja mit der Schlafmütze Pogo auf dem Platze St Michel verabredet. Auf der Rückfahrt mit der Metro machten wir in unserem angetrunkenen Zustande noch Bekanntschafft mit einem Mädels aus Regensburg die schon einige Monde in Paris weilte. Eine viertel Std. später standen wir inmitten eines großen Platzes, St Michel. Auf diesem Platze tummelte sich ein bunt gemischtes Völkchen. Und der Hauptteil war eh ein bissl el verrückt. Was mir sofort unangenehm ins Auge stach waren diese Stinkhippies die in



Holiday machten. Nach diesem Volldampf bekamen wir noch ein wenig Kohldampf und wir schoben unsere Ärsche zum Mc Donald. Danach zurück zum Quartier wo auch Pogo kurz nach uns eintrudelte und was von Schweinebraten mit Bohnen erzählte. Und das er noch Lust hätte mit uns ein bißchen rum zulaufen. Nun wir folgten seinem Entschluß und zuppelten noch in ein Straßencafe um bei Orangensaft und Kafe unsere versoffenen Schädel ein wenig vom Alkohol abzulenken. Dann ging es aber endgültig in die Hele. Da das Zimmer nur zwei Bettchen hatte, bekam Vater Pogo ein Bett für sich und die beiden Bengel Bernie und Ralf mußten sich das größte teilen. Die ganzen Nächte hab ich sehr schlecht geschlummert, bedingt durch das ewige Schnarchen, die Bierfütze und durch das Deckenklaue des Punk Rocker Bernie. Schade das ich meine Teddybären nicht dabei hatte, die hätten den armen Bernie ganz schön was aufs Maul gehauen.

fast jeder Ecke ihr Lager aufgeschlagen hatten. Da saßen diese langhaarigen bei Rotwein und Wandergitarre zusammen und sprachen über sein oder nicht sein. In der Mitte des Platzes vollführten einige selbsternannte Discokings verschiedene Verreckungstänze zu den Lauten die da aus dem selbst mitgebrachten Rekorder dröhnte. Das Publikum das sich um die paar arbeitslosen Gestalten drängte kam allerdings voll auf ihre Kosten. An einer Ecke erblickten wir auch tatsächlich Punks, die aber nicht gerade sehr freundlich zu uns rüber blickten. Also unterließen wir es hinzutrotten um ein Gespräch anzufangen. Da Pogos Krawatte nirgendwo zu sehen war, erblickte Bernie auf der anderen Straßenseite ein gemütlich dreinschauendes Straßencafe. Wir über die Kreuzung gezockelt und punkrock wie wir waren sofort in die erste Reihe geflegt. Der Schürzenmann kam auch sofort und wir bestellten erstmal ein kühles Blondie. Da saßen sie nun, abgespannt von den Ereignissen des Tages und man lauschte andächtig die Klänge der Großstadt am frühen Abend. Gemütlich lehnte man sich zurück und schaute sich das Treiben auf der Straße an. Was sich da vor unseren Augen abspielte war schon wirklich ein Hochgenuß. Hektische Menschen die auf und ab liefen, schreiende und hupende Taxifahrer, Hundegeball, Babygeplärr, tausende von Autoscheinwe-

Die restlichen Tage verbrachten wir dann sehr ruhig und still. Man verhielt sich als doofer Tourist und wir schauten uns eine Menge alter Bauten an. Man aß beim Chinesen und man fraß das Kebab auf der Hand. Wir hatten auf jeden Fall eine Menge Fun in diesen Tagen. Und es gab noch reichlich andere lustige Sachen zu erleben. Paris ist wirklich eine gute Stadt und es wird uns bestimmt das nächste Jahr wieder hier hin ziehen.

fer und Frauen die man wirklich nur in Paris so elegant und arrogant sieht. Ruckzuck bestellte man sich das zweite Bierchen und wir wurden von Minute zu Minute lustiger und punkiger. Und da dieser Tag noch nicht ganz gefüllt war mit lustigen Erlebnissen passierte uns nun die Überschote. Plötzlich standen zwei Muttis vor unserem Tischlein und da wir die ganze Zeit lautstark englisch gesebbelt hatten, meinte einer der Muttis auf gebrochenem englisch (kotz) ob sich ihre Freundin nicht zu uns gesellen könnte um ein Schnappschuß von uns dreien zuzuschiesse. Peng und die andere Mutti baute sich vor uns auf, brachte ihre Kamera in richtige Position und schoß ein hübsches Bildchen von uns dreien. Als sie sich dann mit einem deutschen Grüße von uns verabschieden wollten fragte ich sie ebenfalls in gekonntem Deutsch aus welcher Stadt sie denn herkommen. Die eine aus Essen die andere aus Bottrop. Da standen die Muttis ziemlich verdattert rum, erzählten sie uns doch sie hätten es mit euch ten Ami-Punks (!) zutun die in Paris

Einleitung - Bernie Blitz
Restgestammel - Ralf Real Shock
PS: Dank fürs Layout, Bernie!!!
Auf Dich kann man sich immer und immer wieder verlassen.
P-R-O-S-T!!!!



SCUMFUCK
TRADITION
PROUDLY
PRESENTS
AT 2100
23.08.1988
OLD
DVDV P
DUISBURG
STEINISCHE
CASSE 40
£5 S



.....
 "Wenn schon - denn schon!",
 sagten Ralf und ich...
 "Machen wir ein neues Fan-
 zine, dann machen wir
 auch Konzerte!"..., und,
 wie man weiß, das "Pro-
 jekt" SCUMFUCK TRADITION
 nimmt Formen an!

 Aber lassen wir dieses Ge-
 fasel, das hier soll
 schließlich ein Festival-
 bericht sein und keine
 Story über unsere Pläne in
 Richtung "Alles oder nichts".

 Am 23.8.88 war es also se-
 weit, das erste SCUMFUCK -
 Festival fand statt, und
 jetzt wird ich ENDLICH was
 DARÜBER schreiben!!!

 Beginnen wir mit einem Re-
 chenschaftsbericht, einer
 Statistik oder wie immer
 man das nennt: 238 Perso-
 nen zahlten den Eintritts-
 preis von nur noch 5.-,
 anwesend waren insgesamt
 gut 300 "Musikfans". Aus-

.....
 tragungsort war (und wird
 auch in Zukunft "unser"
 Laden bleiben) das OLD DADDY,
 eine Prell/Recker/Hippi/Psy-
 che/Punk - Disco. 3 Mal
 gabs Ärger, zuerst mit ein-
 nem Prell, der sich wohl
 verlaufen hatte, nur noch
 Punks sah, rumpöpelte und
 vor die Tür gesetzt wurde;
 beim zweiten Fall handelte
 es sich um einen Punker
 mit namen Kai-Uwe Kelas,
 der in seinem Alkoholbe-
 nebelten Kopf wohl Männ-
 lein und Weibchen nicht
 mehr unterscheiden konn-
 te, nun auch er fand den
 Weg zum Ausgang sehr schnell!

 Beim dritten Fall gab es
 wohl ein Mißverständnis,
 da wurde nämlich ein
 Pärchen rausgeschmissen,
 das gar nichts getan hat-
 te, nun den genauen Ver-
 gang kenne ich nicht, al-
 lerdings werden wir ver-
 suchen, das sich sowas
 nicht wiederholt.

.....
 Nun aber zu angenehmeren
 Dingen, zur Chronik der
 Ereignisse: Nach dem Men-
 tagsfestival in Düssel-
 derf (dort spielten die
 Selten Bands wie bei uns)
 schliefen fast alle Mu-
 siker bei mir und beim
 Mesch, -le-, 18 Mann
 in meiner kleinen Woh-
 nung, das hieß Herrer-
 videos, Sound, Alkohol
 und Gequatsche bis in
 die frühen Morgenstunden,
 PUNK ROCK ZUM ERSTEN!!!

 Nach ca. 4 Stunden Schlaf
 dann gemeinsames Früh-
 stück, die ersten Biere,
 wieder ein Herrevideo,
 auf in Duisburgs City,
 wieder Biere, rein in den
 Kant-Park, her mit nem
 Ball und viel Spaß beim
 Fußball und dem dazuge-
 hörigen Terschießen und
 Foulen, PUNK ROCK ZUM
 ZWEITEN!!!



Abends dann Anlage auf-
bauen, Soundcheck, natür-
lich war "Freund Alkehel"
auch wieder dabei, abcheck-
ken, rumchecken, irgend-
wann war der Sound dann
optimal abgemischt, "Öf-
net die Türe", die ersten
Leute trudelten ein, "Hal-
le" hier, "Halle" dort,
"Ach du auch hier", "Lang-
e nicht gesehen", und so
weiter und so fort, alles
nur Routine, NIX PUNK
ROCK!!!!

POSERS

RUBBER
GUN

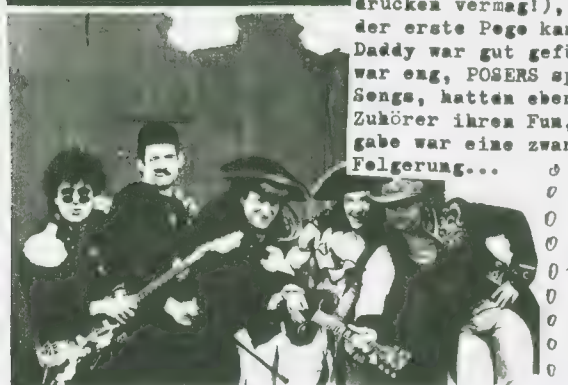
PHANTAS-
TIX (in
alter Be-
setzung)

TEXT &
LAYOUT:

Onkel Willi



Irgendein Prell verlief sich
dann, sah nur noch Punks und
meinte Ärger machen zu müs-
sen, doch Daddy-Rausschweis-
ser Jaschke tat seinen Job,
"Auf Wiedersehen!". PUNK ROCK
ZUM DRITTEN bot dann die ers-
te Band des Abends: THE POSERS
aus Hamburg... Geiler Glam
Rock in Pege-Manier (wie gut
ich sowas doch immer auszu-
drücken vermag!), es gefiel,
der erste Pege kam auf, das
Daddy war gut gefüllt und es
war eng, POSERS spielten ihre
Songs, hatten ebenso wie die
Zuhörer ihren Fun, die Zu-
gabe war eine zwangsläufige
Folgerung...



PUNK ROCK ZUM VIERTEN kam von
der zweiten Band des Abends,
RUBBER GUN aus Holland. Wer
die AVENGERS kennt, der kennt
auch RUBBER GUN, schöner Punk-
sound ohne Nektik, mehr was
fürs Herz und für die Ohren,
die ersten Pegeorgien gingen
los, geil! Natürlich auch hier
die Zugabe, alle hatten Fun,
obwohl das Lied "No Fun" hieß
und im Original von den Pis-
tols ist (wieder was dazu-
gelernt, lieber Neupunk!).
Zwischendurch fing Kuwe an,
den "Harten" zu spielen, ich
nahm mich seiner an und auch
ihm galt ein herzliches "Auf
Wiedersehen!".
PUNK ROCK ZUM FÜNFTEN
dann von der letzten
Band des Abends, PHAN-
TASTIX, ebenfalls aus
Hamburg. Was soll ich da-
zu noch großartig schrei-
ben? Wer diese Sau-Punk-
Band nicht kennt, lebt
hintern Mond..., ein Hit
jagte den nächsten, Pege-
Gemetzl-Orgien bis zum
letzten Schweißstropfen,
Auf und Nieder immer wie-
der... Kauft ihre LP,
geht zu ihren Gigs,
PHANTASTIX sind DAS Er-
lebnis Deutscher Punk-
Kultur!!!
Wir sind nun am Ende an-
gekommen, das wars auch
schon fast, nach dem Ab-
bau der Anlage ging's wie-
der in meine Hütte, wo
dann gut 30 Mann/Frau
noch ne kleine Party fei-
erten, PHANTASTIX - Er-
win und Schwabe erzähl-
ten noch einige Schwänke
aus ihrer Jugend, Bier
gabs in Massen, dummes
und lustiges Gerede in
noch größeren Mengen,
PUNK ROCK eben, ZUM
SECHSTEN UND LETZTEN!!!
Die Chronik endet am näch-
sten Tag, dem Tag des Ab-
schieds, Tränen und Tasch-
entücher, "Für immer Punk"
dummdiedeldumm, immer wie-
der Danke an alle Betei-
ligten, "when we're wal-
king hand in hand..."

Idiots Records Heavy metal ★ Punk ★ Wave ★ 60's ★ Psych
LP's ★ Singles ★ Tapes ★ T-Shirts
MUSIK-VIDEO-VERLEIH
MÜNSTERSTRASSE 13
4600 DORTMUND 1
TEL: 02 31 / 83 49 20
18:00 Uhr ★ Sa 11:00 - 14:00 Uhr

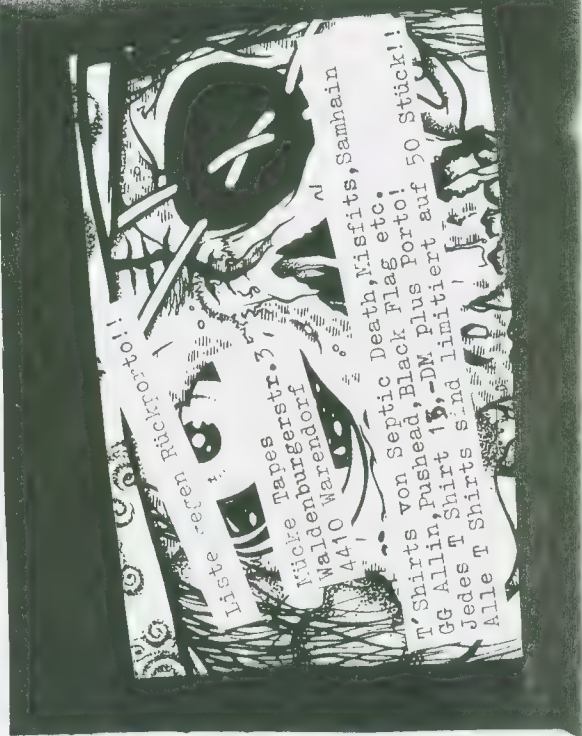


**Liste für 'ne
80er Briefmarke**



TÜBINGEN 84 / BEPPO

Peter & bzw. Klaus sind BEPPO über Peter: "Peter war ein guter Freund von uns! Der Proten rumsagte mich einmal: 'Haben wir dieses Lied gemacht, singt es mit uns!' - Peter dankt die Bernuda-Hörck-KWAKX sein Leben lang, woranhin man so gut wie niehtmehr von ihm Höck-Schade Wir hätten den gerne den Nachfolgericht-Peters Bache/geschriebe...". (29.3.88.) Und über den blauen Klaus: "Stimmt der blaue Klaus mit mich und 2 Freunde um ca 500 (pro Nase!) geprellt. Das lied entstand allerdings zu einem Zeitpunkt wo ich ihn noch gut leiden konnte. Nun kurz die Geschichte zu meinem Wortpunkt: Klaus hatte eine WG mit den drei, wollte dann aber ausziehen, sorgte aber weder für einen Zivigab im das Zimmer, mußte aber leider dessen viele Zahlen, da dieser ohne Klaus Kündigung keinen Vertrag bekam. Klaus selbst vergaß den Macinister aber auch nicht rechtlich anzuweisen war. Also, eine tüle Sache unter Erfahrung. Jetzt aber zu etwas erfreulichen: Walter Elf und Tour: Tour-Plane flir es der bei uns nicht, das hat bisher nie geklappt, weil die eine Hälfte der Banu arbeitet oder zur Schule geht, die andere studiert, und da liegen die Sommerferien immer zu weit auseinander, das war so auch er. Grunz, warum Lee die Speerbirds verlassen. Die fehlende Tour gleichen war aber normalerweise durch regelmäßige Wochende-Gigs wieder aus. (Sept. 88) - als wars jetzt einigerlich, noch die Adresse von Walter Elf: Jancubitzstraße Kolling, Staßfurt 15, 7034 Gartringen. Außerdem natürlich noch Bes. pos. Adresse: Mathias Götte/Am Fürstengrab 3/6751 Rodenbach. 3C, nun also das nicht veränderbare Ende, hoffe auch hatis gefallen, und es war interessant, jeder steht/stand ich unter Zeitdruck, deshalb hab ich bestimmt vieles vergessen, hatte einiges anders geschrieben usw... Aber für euch reicht's allemal. In diesen Sinnever KWAKX es nicht erfüllt, nur doch egal! Heute aber, und lebt auch in Ruhe! Ihr Anschlagsgesicht! Bis ich mich findet und verheißt, safe ich gute Besserung und als Liebe! GOZEL





Trage ich mal jene News zusammen, die mir bekannt sind... Dank für die Übermittlung und die Mitteilungen an folgende Helfershelfer: Tommi Eicken, KuFa Krefeld, My Way Fanzine, Daddy - Carsten, Idiots-Records, We Bite, Thomas Koch... Ca. alle 3 Wochen findet also jetzt ein SCUMFUCK TRADITION - Festival statt, stets in Duisburger "Old Daddy" und jeweils mit 3 Bands. Unser zweites Festival ist am 25.10. mit UPRIGHT CITIZENS, BEAM ME UP, SCOTTI, MAKARNA PASTA. Eintritt 6.-, Einlass ab 20.30 Uhr. In Planung für weitere Tauschende: PILSKÖPFE, RUBBER MAIDS, REMEDY, BONE IDOL und WHITE WOMAN. Interessierte Bands schicken bitte Demo-Tapes, Records, Infos, Geld, Nachfotos etc. an Ralf oder mich... Ach ja, kurz was zu WHITE WOMAN: Die hießen erst WOMAN UNITED und wurden bereits in UNGEWOLLT 29 vorgestellt, nun, warum sie sich umbenannt haben, weiß ich nicht zu sagen, allerdings weiß ich, daß Anfang Dezember ihre erste EP auf VOICE OF DUSBURCH - Records erscheinen wird, 5 Stücke werden drauf sein, unter anderem ihr "Hit" "White Flower"... In der Duisburger Kneipe Rupp (Nähe Bahnhof) sollen jetzt auch öfter Konzerte stattfinden, das erste ist am 1.10. mit ALP-TRAUM GMMH und SCHIZOIDS, an also, die Szene lebt, wenn auch nur nach Feierabend... Wenn es interessiert: SKREWDRIVER-Sänger Ian Stuart sitzt im Knecht, Gerüchten zufolge hatte er einige Meinungsverschiedenheiten mit Negern, also das hätte ich diesem Friedenskämpfer, der stets davon singt, wie unpolitisch er ist, nie und nimmer zugetraut... Und da wir gerade bei dummen Gequatsche sind: Demnach vielleicht bei Thomas Gettschalk's "Wetten daß...": Die SCUMFUCK TRADITION - Crew mit Ralf, Heech und mir. Wir haben hingeschrieben und gewettet "Wetten, daß 3 Scumfucker mehr Bier saufen als das ganze anwesende Publikum im Saal und hinterher trotz allem noch dazu in der Lage sein werden, Löcher im Schnee zu pissen! Hoffen wir also, das es bald schneit und die ZDF-Pissköpfe uns antworten... In diese derzeit hirnlernen News passt auch noch folgendes Ereignis: Kai Uwe Kelas (ach gott, der schen wieder!) kommt letztes ganz aufgeregt und freudestrahlend in Bernies Wohnung, hält in beiden Händen einen dicken, wabbeligen, stinkenden Klumpen Hundescheiße und sagt ganz etzeli: "Seht mal her, Leute, was ich für ein Glück habe, wäre ich doch tatsächlich beinahe in diese Scheiße mit meinen neuen Springertiefeln reingetreten!"... Oh weh, immer diese Scherze auf Kosten anderer... Jetzt aber zu wichtigeren Dingen, Konzertdaten für OLD DADDY Duisburg: Am 4.10. spielen SCREAM und GOD, am 8.11. treten ANGST und DAS DAMEN auf und der absolute Final-Act ist am 22.11., dann da spielen ADICTS und DEAD FACTS. Jaja, Pege und so...

Se, hier gehts weiter... Die COTZBROCKEN REVIVAL BAND aus Hamburg hat mittlerweile sogar schon Konzerte gegeben, wäre geil, wenn mir irgendjemand mal deren Kontaktadresse mitteilen würde... Am 17.10. im ROSE CLUB Köln: SAVAGE REPUBLIC und SACK, hatte zwar noch weitere Konzertdaten vom Rose Club, hab sie aber verbummelt, hehe, ruft am besten in den Laden an, finden öfter gute Gigs statt... Noch ein Konzert am 4.10.: GIRLSCHOOL (ja, DIE) spielen in der Kulturfabrik Krefeld, weitere Infos über Gigs in oben dieser KUFA unter 02151 547994... Die Gruppe LUSTFINGER aus Lehnhef sucht Konzertmöglichkeiten, mein Geschmack sind sie nicht gerade, aber wenn gefüllt, der ruft 089 3106340 an... Mehr Konzertdaten aus: 7.10. IDIOTS und JINGO DE LUNCH (au weia!) im FZW Dortmund... 11.10. IDIOTS, CHAOS V.K. und DOPELGEANGERS in/auf der Kiefernstraße Düsseldorf...

Jugendberatung D'dorf
Wallstr.3 Tel.8 04 06
präsentiert

PUNK-BENEFIZ

14.10. EA 80, IDIOTS plus 2 weitere Bands irgendwo in Gladbeck... 31.10. ist ein HALLOWEEN-Festival mit 3 Bands (wer?) im Kneuzing Haus in Dortmund... Dann noch ein Festival im FZW Dortmund mit LES SHERIFFS, DJJ, GALLOPING ELEPHANTS, RIM SHOUT und NASTY NATION, und zwar am 4.11. ... Und dann noch mal RIM SHOUT im JZ Burgelzelstraße, auch in Dortmund... Mehr Infos über die zuletzt genannten Daten unter 0231 83492... Uff, soviel Infos, zwischen durch mal jetzt ein kleiner Konzertbericht, es geht um das "PUNK-BENEFIZ vom 9.9.88 im Zakk/Düsseldorf, aus, im Endeffekt weiß ich gar nicht, zu welchem Zwecke es diente,

S-Im As nvasi und Musik 1900-3000

ZAKK, Fick

tt: DM 12,- Abverkauf ab 30,-

HIFI VIDEO CAR-STERE GRAF ADOLF ST



Girlschool

Fidele Steirerbuam

Österreich gibts eine "Volks-tümliche-Trachten-Tanz-Kapelle" namens FIDELE STEIRERBUAM..., so eine richtige "Panne-"Band für das deutsche Spießherz. Irgendwie bin ich an ein Poster von einem gekommen, welches z.Z. in einer Küche hängt! Nun, auf dem Poster steht auch eine Autogrammadresse drauf, "Spaß muß sein" dachte ich mir, und flugs schrieb ich die fischen Jungs mal an. Als Absender gab ich die Adresse von Andrea an, und der Postlauf im Brief verlief ungefähr wie folgt: "Hallo ihr hübschen Knaben..., find euch ganz toll..., es wäre prima, wenn ihr mir mal eine Autogrammkarte zuschicken würdet..., viele Grüße, susserl und viel Spaß und Erfolg in der Zukunft, eure Andrea...!".
ND: Sie haben ihr geantwortet!!! Andrea wußte natürlich überhaupt nicht, was los war, als im Briefkasten plötzlich ein Brief von "Fidele Steirerbuam" lag, so mit allem drum und dran wie z.B. Biografie, Konzertdaten, Autogrammkarte etc.! Total geil! Wenn ihr ähnliches mit eurem Partner/eurer Partnerin (vorsicht Hörner) machen wollt, und den FIDELN STEIRERBUAM das Gefühl geben wollt, das die Band echt klasse und weltbekannt ist, dann schreibt ihnen! Hier besagte Adresse:



FIDELE STEIRERBUAM c/o Josef Schmölzer jun., Hauptstr. 92, A-8141 Unterpremstätten.
JO-DEL-DI-JO-DEL-DUH!!! Laßt euch was einfallen, man könnte ja auch Nacktfotos von der Mutter oder Bilder von verhassten Arbeitskollegen etc. hinschicken! Kommt wirklich nur gut und wäre geil, wenn viele so was machen würden, die Band hat tolle Autogrammkarten und haben echt den absolut geilen "Outfit"...

KONZERTE

LOBET DEN HERRN---GEHT IN DIE KIRCHE---KEINE LUST ODER INTERESSE DARAN?

DANN GEHT DOCH ZU KONZERTEN!!!

Artur hat noch einige Daten ausfindig gemacht, here they are:

16.11. Wuppertal Börse : GOLDENE ZITRONEN---GIRLSCHOOL spielen auch in Dortmund, Live-Station, und zwar am 3.10.---Auch HENRY ROLLINS und seine Band spielen in der Live-Station, nämlich am 4.10.---Hier die Tourdaten von D.R.I. (uahhhh): 14.10. Schlachthof-Bremen, 15.10. Offenbach-Wiking, 16.10. Hamburg-Markthalle, 17.10. Oberhausen-Old Daddy, 18.10. Aachen-Rockpalast, 20.10. Nürnberg-Rührersaal, 22.10. Nürnberg-Gräsch, 23.10. Stuttgart-Longhorn.

Jetzt noch was wichtiges für die Hersteller: Alle Veranstalter und Läden werden hiermit aufgefordert, uns stets die Neuesten Konzertinfos etc. zuzusenden. Ist doch wohl auch in eurem Interesse, wenn wir Daten bekannt geben und die Musikkfans (ähem!) dadurch eure Läden aufsuchen, den Eintrittspreis zahlen, das Bier kaufen und die Bands anhimmeln!!! Hierzu auch noch ein Gruß an Moses, der dem Willi keine Konzertdaten übermitteln "konnte", vielen Dank. Aber hat der Willi sich jetzt wirklich beim Sven beschwert, heul heul? Manches Szenengelaber kommt echt wie dummes Rumgetratsche von spießigen Hausfrauen/Männer rüber, Punk und so...

Wissen Sie schon die neuesten Ereignisse? Nein? - Dann lesen Sie bitte folgende Zusammenstellung, Ubertitel

PUNK-ROCK ALLTAG

In der Wuppertaler BÖRSE gabs letzts mal wieder ein Punkkonzert, zum Tanze spielten auf FROHLIX und WALTER 11! Vom musikalischen her wars echt superastrein, total geiler Sound, kein Einheitsdurchschnittdeutschpunk, sondern zum Einen geiler Funpogo von den FROHLIX (mit dem absoluten Superhit "Wir warten auf die Lindenstraße"), und zum Zweiten mit WALTER 11, die erstmals seit einem halben Jahr wieder auf der Bühne standen (in neuer Besetzung). Glasklarer Sound, superprofessionell ausgesteuert, wahrlich normalerweise ein total gelungenes Konzert... ABER (jaja, sowas musste ja kommen...): was mich angekotzt hat, war wieder mal dieser ätzende Hartcorepogo (Tret-Hau-Schmeiß...), den einige wieder praktizierten, was andere wiederum vom pogen abhielt. UND (was noch schlimmer ist): es gab einige Schlägereien, total sinnlos, was die WALTER 11 aber nicht im geringsten belastete, sie spielten ihren Set ganz normal runter,

so, als wäre nichts geschehen und es würde sie nichts angehen... Schlimm, diese Einstellung... Dann schon lieber BONN, da gabs das "Schrottkulturfestival" mit NOW OR NEVER, RUBBER GUN und noch einigen Bands, das ganze fand auf 2 Bühnen statt (draußen und drin), war umsonst und gut besucht, und machte echt Fun. Auch hier astreine, glasklare Musik, nur gefiel mir hier die Stimmung besser, aber da sind die Bonner ja so manch anderer Stadt voraus...

Und nochmal BONN, "Lotte" und "Kirsten" luden zu einer Geburtstagsfete irgendwo nahe bonn ein, mit Musik und fairen Bierpreisen, au weia, ätzend, den Ort zu suchen und finden, aber dann!!! Viele, gute, nette, lustige Leute (die meisten halt aus Bonn), dazu live GEISTEIGE VER-UNREINIGUNG, sehr schön, Pog du Sau, nur das Bier schmeckte nicht und wir mussten es schnell trinken damit wir Ruhe vor dem Zeug hatten..., es war echt superlustig, irgendwann standen 2 Bullen (die Grunen) im Raum, und sofften auch noch mit, ich habs ja gar nicht geglaubt, also sone Einstellung als Staatsdiener gehört doch wohl nicht in so ein Job, naja, war wirklich alles absolut positiv!!!



GUIDO GÖTTLICH/HEINZ GIERBERG 5
5352 Z-SCHWERTEN
V-GERMANY



CHARTS OF WILLI WUCHER:

- II's-----:
1. BOCHSE ONNELZ: kneipenterroristen
 2. HARD ONS: Dick Cheese
 3. PARTISANS: Time was right
- SINGLES---:
1. GG ALLIN: Expose yourself to kids
 2. INSTIGATORS: Full Circle
 3. VULTEES: Heaven
- TAPES---:
1. NOW OR NEVER
 2. PILSKÖPFE
 3. HANNEN ALKS

PLAYLIST OF RALF REAL SHOCK

- ADRENALIN OD: Cruising with Elvis in Bigfoot's UFO
- DICKIES: Nights in white satin
- LES THUGS: I need you
- SOCIAL DISTORTION: Prison Bound LP
- NEUROTICS: Keep the faith
- RATCAT: I think I love you/Depression
- CHRIS SPEDDING + VIBRATORS: Pogo Dancing
- DRAGNET: Radio wouldnt play
- RUBBER GUN: Demo-Tape
- RUDE KIDS: Punk will never die

ULM

Hier jetzt also ein Reisebericht von unserem Ausflug nach ULM... eigentlich sollte/wollte Mosch diese Story ja schreiben, aber es wurde mal wieder der Beste Beweis erbracht, das man sich auf Althippies/Neupunks nicht verlassen kann... So, schreib ich (Willi) das ganze mal auf!

Only Loved At Night, I Saw a Hawk, Mainstorm, Dance of Hopping Mad, Caro, Ralf, Mosch und ich saßen morgens in unserer Wohnung, Caro schwärmte laufend vom PHANTASTIX-Gig in Duisburg, und sie nervte... Sie nervte so lange, bis wir ihr den Gefallen taten, nach Ulm zu reisen, um uns erneut den PHANTASTIXen Klängen hinzugeben... (inspired by Joe Blaney (American engineer for the Clash) her notes by Jeffrey Lee Pierce (Gun Club). Music & Sound Output called this tape

Mit viel Bier und guter Musik war die 8stündige Autofahrt auch recht lustig, vor allem über Ralf amüsierten wir uns köstlich, hat besagter "Real Shocker" doch eine Paranoia, ob auch alles zu/dicht/abgeschlossen ist. Gemeint waren hiermit Türen, Motorhaube, auch der Aschenbecher und das Handschuhfach... "underground" in amazing European performances, naja, wir kamen also irgendwann in Ulm an, schönes Städtchen, direkt an der Donau, hm, romantisch und so... Am Bahnhof unterten auch wieder so einige asoziale Elemente rum, Biertrinkend und Schnorrend, wir esellten uns also dazu... (from music document of the do-it-yourself NYC scene from 1977-1980) This depends dann große Wiedersehen-Grüßung mit den Bandmitgliedern, und irgendwann gings los, mit ner Vorgruppe, deren Name ich vergessen hab und die eigentlich auch sonst am Besten am Vergessen geeignet ist...



lowing. An i, heavy dub bass if EP, this is their tare. Boom, and 5 more studio and live rial: Just Boy, Who Do ie Business, s Walter Lure, lmer (NY xck and roll

eliski, mpresario o One Is There, y Man, The o's work minus t Browne, Lou c and a

ell's "Blank this cassette by

Doch dann ging er wieder ab, die Rede ist vom guten alten Pogo, PHANTASTIX standen auf dem Boden (Bühne war nicht, trotzdem gefiel mir der Austragungsort ganz gut, hies glaub ich Cafe Vi-sa-vi oder so) und brachten Musike... Wir brachten auch was, nämlich Hamsterstreu, in Duisburg vorsorglich gekauft, also Konfeteregen und Süffparade, alle waren voll mit diesem Zeug, das sich scheinbar nie mehr aus den Klammotten entfernen läßt..., man Alta, datt iss Pank, datt ralfste nie...

Nach dem (genialen) Konzert führen dann noch fast alle zu irgendwelchen Engländern zwecks Übernachtung, muß aber ziemlich derbe zugegangen sein... You must get this one:

Am nächsten Tag nahmen wir dann Abschied, wir trafen uns in einem "Cafe De Art" oder so in Neu-Ulm (gehört zu Bayern, äh, hallo Franz Josef, alter Fliegerkamerad...) und von da ab gings wieder heim nach Kohle, Stahl und Smog, sprich Duisburg...

on November 8, 1981 featuring new and old favorites. Richard Grab of NME says "a range of moods from gentle delicacy to bawling frustration to proud celebration—some dramatic new songs." For the uninitiated Human Switchboard In Heilbronn wollten wir in seinem Einkaufsladen noch Alkohol klauen, ging aber nicht, weil wir konstant beschattet wurden von diesen dämlichen Angestellten dort, was uns zunext sehr verwunderte, schließlich kennen die uns da doch noch gar nicht..., aber des Rätsels Lösung ließ nicht lange auf sich warten, als wir den Laden durch einen anderen Ausgang wieder verlassen sahen wir doch tatsächlich einen Rudel Punker vor der Eingangstür rumsitzen, naja, ob Heilbronn, Duisburg oder Kenia, scheint wohl überall gleich zu sein...

lasy, energetic ghetto funk! Ver hit in the ghetto but was discovered, ex-con, leads a pack of street v, tic rhythms, powerful funk. late rons. "An urban, upbeat upris available only on import. Print the lookout for a big career in

EVISION Blow Up" [ROIR A114] last! Tom Verlaine and the hus of the great legendary bands and personally by Verlaine. Inclu



most popular "garage group" released on vinyl. The for years. 12 great pure rock ga of Suicide. Produced by Rocker. "Bursts at the sea —Trouser Press.

"—sure to be a collectors it blend of high energy/high movement "They blow a K. 14 dynamic songs inclu and photo, lyrics sheet. Li get hold of this cassette by a

ANTASTIX

Die Freude am Kochen

in den Augen

eines professionellen Küchenchefs



schallplatten gelore

GARAGELAND

Wo? Grabenstr. 77 in Duisburg, you dummy.
tel. 0203 377361 fax. 0203 359213

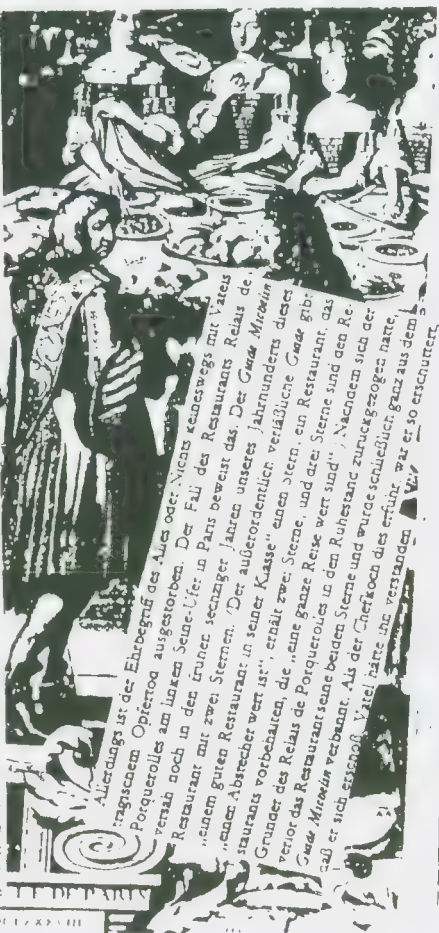
Vor kurzem besuchte der Club des Cents Paul Bocuse Restaurant in der Nähe von Lyon, und Bocuse delectierte die Gourmets mit einem *livre à la royale* – einem entbeinten, gefüllten, geschmorten Hasen nach einem alten Poitou-Rezept. Der Hase war so zart, daß die Klubmitglieder darauf hingewiesen wurden, daß der „Gebrauch eines Messers bei diesem himmlischen Hasengericht geradezu ein Sakrileg wäre. Lediglich der Löffel ist gestattet!“ Da ihnen schon immer diese Art feierlicher Cordon-bleu-Jury über die Schultern sah, verrichteten Frankreichs Chefkochen und Maitres d'hôtel ihre Arbeit stets mit großem – und oft geradezu todllichem – Ernst. In der Regierungszeit Ludwigs XIV. engagierte der Cousin des Königs, Le Grand Condé Louis II. de Bourbon, der außerhalb von Paris in Chantilly lebte, einen Mann namens Vatel. Der Status Vatel wurde nie ganz geklärt; meist wurde er als Chefkoch bezeichnet, aber heute neigen Experten dazu, ihn als keinen Maitre d'hôtel zu klassifizieren. Aber wie auch immer sein Titel lautete, wichtig ist, daß er für alle kulinarischen Ereignisse im Schlosse des Grand Condé verantwortlich war.

Im April 1671 plante Le Grand Condé eine Reihe von Festlichkeiten zu Ehren des bevorstehenden Besuches des Königs. Als der König an einem mond hellen Abend eintraf, war man noch dabei, die Tafeln für die vornehmsten Adligen und die Gäste zu decken. Aber als alles fertig zum Servieren war, bemerkte Vatel, daß nicht genug Braten für alle Tafeln da war. Panik betraf ihn. „Ich habe meine Ehre verloren!“ rief er. „Eine solche Schande ertrage ich nicht!“ Und verzweifelt zog er sich auf sein Zimmer zurück.

Unterdessen war an verschiedene Fischereihäfen Befehl ergangen, für den nächsten Tag Fisch zu liefern. Morgens um vier verließ Vatel sein Zimmer, wanderte ruhelos um das Schloß herum und trat auf einen Fischhändler, der gerade mit zwei Ladungen Fisch ankam.

„Ist das alles?“ fragte er verzweifelt.
„Ja“, antwortete der Fischhändler, der nicht wußte, daß bereits weitere Fischsendungen auf dem Wege waren. Vatel wankte zurück in sein Zimmer, lehnte sein Schwert gegen die Tür und stürzte sich dreimal hinein. Beim dritten Versuch starb er.

Noch heute, zwei Jahrhunderte nach seinem Tod, wird Vatel von den französischen Küchenchefs verleugnet. Der Stolz auf die Leistungen der klassischen *cuisine* vertritt keine Niederlage. Im *Larousse gastronomique* schreibt Philéas Gilbert, Kollege und Freund Escoffiers, daß Vatel „nicht den Charakter eines Koches hatte, weil er nicht wollte, wie man aus einer verfahrenen Situation das Beste machen kann. Es gelang ihm nicht, über die Widrigkeit der Umstände zu triumphieren.“



Allerdings ist der Ehregriff des Aues oder Nichts keineswegs mit Vatel's Porquerolles am linken Seine-Ufer in Paris beweist das. Der *Gwar Mirelin* Restaurant mit zwei Sternen, 'Der außerordentlich verjährlüche *Gwar gib* staurants 'vorbehalten, die „eine ganze Reise wert sind“. Nachdem sich der Gründer des Relais de Porquerolles in den Ruhestand zurückgezogen hatte, verlor das Restaurant seine beiden Sterne und wurde schließlich ganz aus dem *Gwar Mirelin* verbannt. Als der Chefkoch des Relais war er so erschüttert, daß er sich erstens Vatel hätte und verstanden.

DROWNING

ROSES

THINGS ARE NOT THE SAME

NEW

Was gibt es neues von den Roses?!--N,cht viel Erfreuliches,trotz der ange-setzten BrD und Europa-Tour mit NO FX--Die Roses,bisher als Trio bekannt hat sich auf 2 Leute dezimiert.So kurz vor der Tour hat der Schlagzeuger die Band verlassen...neben weiteren Schwierigkeiten und Problemen,so dem Raus-wurf aus dem U-Raum...versuchte man verzweifelt wenigstens Übergangsweise eine Lösung zu finden...so bot sich zuerst Tier,von Blut u.Eisen an.Was so schön hätte werden können klappte mit dem Brötchengeber Tier's nicht.Nun hat man, wie ich gerade von Zahnis Vater erfahren habe doch einen Schlagzeuger aus Hamburg für die Tour gefunden,ob der allerdings auch noch nach der Tour bei ihnen bleiben wird ist offen!!!--Also um es kurz zu machen,wer will brüht und ein Dröhnender Rosenkopf werden,der melde ix sich mit Schlagzeugstöcken bei Zahni,auch eventuell gesucht wird ein guter (wwer will schon einen Schlechten)Sänger,mit Stimmbändern dann bei Zahni melden!!!-Ab dem 14.10 ca. dann wieder!!!--0571-43102 Stephan Müller//Petershäuserweg 79//4950 Minden!!!

TAPES

Tapes:Nicht bei M.Lang...P.Kurz!!!!

Weder Synthiegedudel noch Industrialgelärme,iss doch ein Punkzine oder watt?

Vantapes:

Frontierer Stuhlgang Ep-Wird auf Campari Records wohl im September noch erscheinen.Melodischer Punkrock mit Frauenge-sang.Guter Sound Dank des alten Schrotten und der Fingerfertigkeit der Band.Guter Punk-Sound ohne Metaleinlagen und unnötigen Speedgepöhl!!! Richtis runde Sache mit altem vaa henötigt wird um eine gute Ep zu machn!

Tapes...Nhm...

Virus 4--Hm,jä..77 lebt und zwar in Düsseldorf!!!Rüdiger Thoman,kann wa doch iet bei dieser Band Sänger, die sich ganz und gar un-konservativ den Klängen der alten Zeit widmet. Weniger aus reaktionären Gründen als aus Protest gegenüber dem Trendgerenne der vielen anderen Düsseldorf Band!!!Kein Metal,kein Speed,kein HC,kein Atumpcore...einfach guter,77beatont,gradlini-gner Punk-Rock mit Hit-anaktsen!!!Müht zu hören des Fratlingwerk von Vi-rus 4 von denen wir hof-fentlich noch mehr zu hören bekommen!!!

TNT 4 Sampler--ein weiterer Tape aus dem Total Noise Tapes Programm!!!!!! Viele Bands,viel gut Musi,die von vorigen Tönen bis zum derba-ten HC reicht,Kla-sik wird bearbeitet, in gut zu ertragen-der Qualität!!!! Drauf sind unter an-derem:Rudolf Rache, HIR,Futhannia,Rana A und die Leberach-den,Attack und mehr!!! C-60 in guter Qualität Gibt's wie das Fo-male world bei: TNT--Matthias Weigand Dredenerstr.30 4000 Koblenz 7

NEKE PASTIS

Squandered Messager-2.Lp Das Vorabtape lässt hoffen auf eine gute Weiterwick -Junge musikalische Seite, die dann auf Rille gedrückt bald erscheinen wird!!! -Irgendwo höre ich ein ve-nig Jinge durchklingen,an-schaut nur den Squandered Measr IK Stil,der nicht an eine andere Band von irgend-wo jenseits des Ozeans erinnert. Geilist der Kulthammer von kommenden Jahre-Berlin Chelidnu Messager,oder nennen wir das Lied beim Namen:Kill a headbanger! Makaber gute Texte ohne Feinlichkeiten in Erz-hlich,wie bei vielen Vase Bandelikaufen und bei Kill a headbanger miterh-lan!!!

Female World compilation!! Ein Tapesampler,der an garnicht in die Massen der anderen Tapesampler passt!!!Nor von Bands in denen Frauen mit-machen (also einzeln oder zu grossem Anteil vertreten sind)wurden ausgewählt!!! Dazu kommt ein guter Rei-cherf,kein Reischief und ein Tape mit Überdurchschnitt-licher Soundqualität,vor-wiegend Studio...drauf sind PPP,Roudvafader,Apas of vrabl...undundund..... TNT Tapes!!!



THE PUNCH LINE



BUCH TIP



HARD and Heavy

Also, da ist neulich wieder ein Ding abgelaufen, AU WEIA, ich kann (und werd...) euch was erzählen!

Beginnen wir in der Vergangenheit, alles schön der Reihe nach:

Als Duisburger Bürger (oh je!) bin ich glücklicher Nutznießer der Kabel- und Satellitenprogramme. So empfangt ich u.a. den Sender "TELE 5" ...Und dieser Sender strahlt 4 mal in der Woche eine Sendung namens "Hard 'n' Heavy" aus, wobei 3 Sendungen Wiederholungen sind. Bei



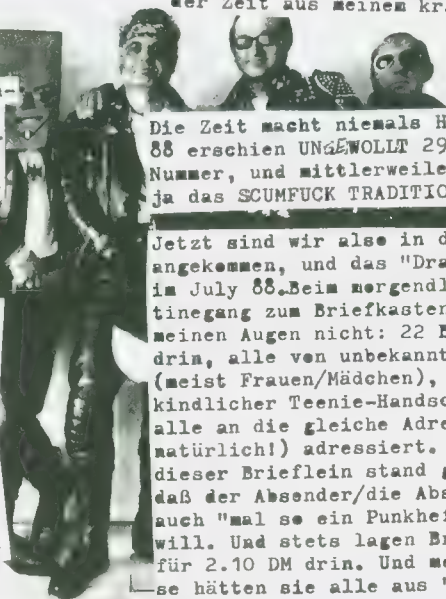
"Hard 'n' Heavy" werden, wie der Name es schon sagt, Videoclips mit Hardrock und Heavy Metal Bands gezeigt. Manchmal ist auch ein bißchen Punk dabei, aber sehr selten.



Moderieren tut das Ganze so, ne ewige Grinstussi; sie interviewt Bands, macht Verlosungen und: Sie stellt Heavy Metal Fanzines vor...

Eines schönen Abends dann, es war im Mai 88 und UNGEWOLLT 28 war gerade auf dem Markt, begab ich mich vor die Flimmerkiste, genoß ein/ige Flaschen Bier und beguckte mir die Tussi mit ihrem ewigen Grinsen in "Hard 'n' Heavy", lauschte den ätzenden Musik (?) Klängen, lachte

über peinliche Interviews ("Herst von ??? ist in der Badewanne ausgerutscht, und so muß die Tournee von ??? verschoben werden, es tut mir sehr leid, euch das sagen zu müssen, liebe Fans..."), nun, und dann stellte sie auch wieder so ein blödes Heavy-Fanzine vor! Nicht mehr ganz nüchtern, beschloß ich, mal wieder ne lustige Sache abzuziehen, nahm Papier und Kuli zur Hand und schrieb einen Brief an eben diese Trulla! An den Inhalt meines Schreibens kann ich mich nicht mehr genau erinnern, ich weiß nur noch, daß ich "Mehr Pogo, Keule!" forderte und ein UNGEWOLLT 28 beilegte. Tags darauf brachte ich das Brieflein samt Fanzine zur Post, und die Angelegenheit verschwand im Laufe der Zeit aus meinem kranken Hirn.



Die Zeit macht niemals Halt, im Mai 88 erschien UNGEWOLLT 29, die letzte Nummer, und mittlerweile machen wir ja das SCUMFUCK TRADITION.

Jetzt sind wir also in der Gegenwart angekommen, und das "Drama" begann im July 88. Beim morgendlichen Routinegang zum Briefkasten traute ich meinen Augen nicht: 22 Briefe lagen drin, alle von unbekannten Personen (meist Frauen/Mädchen), meist mit kindlicher Teenie-Handschrift und alle an die gleiche Adresse (meine natürlich!) adressiert. Und in jedem dieser Brieflein stand geschrieben, daß der Absender/die Absenderin auch "mal so ein Punkheft" haben will. Und stets lagen Briefmarken für 2.10 DM drin. Und meine Adresse hätten sie alle aus "Hard 'n' Heavy" !!!

Am selben Abend lief die Peinlich-
keitsshow dann auch wieder im TV
(die erste Wiederholung), flugs

programmierte ich meinen Videore-
corder, und anderntags (an diesem
Morgen erhielt ich 18 Briefe)
schaute ich mir die Sendung dann
an...

um, was soll ich sagen, es liefen
zunächst wieder Heavy-Videos, ir-
gendeine Band wurde interviewt,
und dann, jaaaaah, (ich zitiere be-
schriebens Tussi nun fast wört-
lich:) "Nun kommen wir zu den Rand-
gebieten des Heavy Metals, und da
möchte ich euch heute ein Fanzine
vorstellen, das eigentlich nichts
mit Heavy Metal zu tun hat, denn
es geht um Punk. Dazu schreibt mir
der Willi Wucher, haha, ob der
wirklich so heißt?, haha,....
blablaba, quasel, quasel..."

UNGEWOLLT 28 wurde eingeblendet,
sie laberte ohne Ende, "UNGEWOLLT,
das Fanzine für euch Punks, guck-

en ja viele Punks zu, ich soll a-
ber betonen, das es nichts mit
Heavy Metal zu tun hat..." und zu
guter (?) Letzt "Und nun ein Vi-

deo, das mit Punk zu tun hat,
PLASMATICS" au weia, WIE sie la-
berte, ich hab Tränen gelacht und
mir fast in die Hose gepisst...

Meine Adresse wurde dann exakt
2 Minuten groß im Videoclip von
den PLASMATICS eingeblendet, und
das wars....

Aber nein, natürlich war es das noch
lange nicht!!!

Bis heute erhielt ich insgesamt 146
Briefe (ich hab sie gezählt), davon
110 von Frauen, und ich hab allen Be-
stellern entweder ein SCUMFUCK TRA-

DITION No. 1, UNGEWOLLT No. 28 oder
UNGEWOLLT No. 29 zugeschickt. Bei den
weiblichen Bestellerinnen schrieb ich
meist noch dazu, daß sie mir ein
Nacktfoto von sich schicken sollen und
auch sonst wählte ich einen bewußt
vulgären Schreibstil (GG ALLIN läßt
grüßen...!)

Daraufhin haben 16 Frauen (Mädchen)
geantwortet, mit 4 von denen steh ich
mittlerweile in freundschaftlichem
Briefkontakt (sie sind etwas älter
und auch sehr o.k.), 5 Fotos erhielt
ich bis jetzt, 2 davon Nacktfotos
(naja, so halbwegs), und 5 Mädels
schrieben entzürnte Briefe zurück,
weven eine mir gar ihren Vater und
den Bruder auf den Hals hetzen will!

Desweiteren kamen 3 Anrufe von be-
sorgten Eltern wg. des Heftes (Sie
Schaft, meine Tochter ist erst 14,
wie können Sie ihr solch eine
Schundlektüre zukommen lassen...")
und ein Brief von einem besorgten
Elternpaar, daß überlegt, ob es
nicht gerichtliche Schritte gegen
mich und dem "pornografischen Ge-
waltmagazin" einleiten soll...

That's Life, that's what I like,
ich trink mir ein paar Bierchen,
lehn mich im Sessel zurück und lach
über die Briefe und über alles...
Das war die Geschichte von Willi,
von "Hard 'n' Heavy", vom Punkfan-
zine, von Eltern und von Kindern,
und die Geschichte ist wahr und schön!

VINYL

Die Platten-Reviews gehören diesmal dem Urs aus der Schweiz und mir, Ralf Real Shock. Alle Plattenbesprechungen die nicht mit Ralf gekennzeichnet sind sind vom Urs und wo Urs drunter steht ist auch Urs drin. Mit anderen Worten wo nix drunter steht, da sind die Besprechungen nicht vom Urs sondern vom Ralf. Danke fürs Layout, Willi, du alter Scheißkopf hähahahahahahahahaha

NEUROTICS - 'Is Your Washroom....' LP
 ... Bonds die sind einfach nicht
 Die Neurotics gehören
 ... Garde. Sie
 ... Songs

NEUROTICS - 'Is Your Washroom
Ka gibt Bands die sind einfach nicht
zu sukzieren. Die Neutotics gehören
auf jeden Fall zu dieser Gards. Sie
haben die seltene Fähigkeit mit rüber-
voller Feeling, so wie sie es auch schon
zubringen, so wie sie es auch schon
zuerknapp 9 Jahren getan haben.
Eine ruhige Platte mit guten durch-
achten Texten.

ADOLESCENTS - Balboa Fun Zone LP
nun die Adolescents oder
Vor dieser LP das
tanne. Naja,

ADOLESCENTS - Balboa Fun Zone LP

Kennen wir nun die Adolescents oder kennen wir sie nicht?? Vor dieser LP dachte ich, das ich ihren Sound kenne. Na ja, mal wieder falsch geparkt. Die neue LP ist im Gegensatz zu ihren ersten beiden schlichtweg hat die Biege gemacht und so teilen sich nun Rikk und Steve den Vocalpart auf. Und was daraus kommt, zusammen anzuhören. Hard mit dämlichen Motelsolos. Das hilft auch den Mitgliedern ein bisschen. Das hilft auch Rock was ich enttauscht. Die gute Covergestaltung und das grüne Vinyl hinweg. Bloß nicht zulegen! Hat mir mit den alten Adolescents zutun!

RUDOLFS RACHE - 'Kings Of Balla Balla' LP

Nach langen endlos scheinenden Jahren, 2
ops, ver. Tapes, 100erte Auftritte nun
endlich ihre erste und hoffentlich only
LP. Wie erwartet als alter Rudolf Kache
Br. Army Anhänger, der absolute Hammer,
Songsänger, "Sommergebraute Sommerpross-
sänger", Suzi Q trägt einen Damenbart
sein Lied über ein Ex-Teufelold/Sangerin
Susi Quatro, wer von ihm Bravo Stern-
schnitt von ihr zuhause an der Wand häng-
en. Und 13 weitere Songberge, kein Ausfa-
ll und sprechen für sich, die Frisier
sind 100% balla balla, die Platt
100% gut, genial, spass. Kein weiterer
Kommentar, es liegt an dir lieber Käufer
und Leser, (URS)

THE SECT/RED LETTER DAY - LP

Split-LP aus England. Über-
raschend gut. The Sect bieten
mit altem Britpunk der in
Richtung S.L.F. geht auf.
Die andere Band ist mehr dem
Poppunk verbunden, bringt
ihre Songs sauber und gekonnt
rüber. Schön an zuhören!

NUCLEAR DEVICE
4 W01888

4. **NUCLEAR DEVICE** - Western Electric LP/Sondage Records)
 4 Weisses und 1 schwarzer Junge aus 1e man (genau wo das
 alljährliche Autorennen 24 Std. aus 1e man stattfindet)
 bringen austreten Sku/Heegae, keinen Hiiparadenschweif
 a la Marley/Police/Aswad, Superduper geile Coverversion
 von alten mexikanischen Polkasid
 jeder K-tel Horer und jeder Neckermann Reisende kennt.
 Unvergleichlich wie das tägliche Brot. (URS)

BEETHOVENS NACHGE - sampler

BEETHOVENS KACKE - sampler
Aus Bonn gibt es diese schöne Platte.
Ein Querschnitt durch die heutige
Szene dort. Das ganze geht aus in
Richtung schneller HC und alten
mittelschweren Punk Rock. Bands
jetzt hier raus zupicken wurde sch-
wachsinig, denn diese ist ein Sampler
mit gleichwertigen Texten und Bands.
Die Macher von diesem Teil sollte
man durch den Kauf dieser aufwendig-
en Produkt (kommt mit ausführlichen
Book) danken. ... even w

STARSHOOTER - LP (P...

STARSHOOTER - LP (Van Club)

Sie waren einst einer der ersten franz. Punkbands, dies ist ein best of album, musikalisch ver- gleichbar mit den Dictators/De- ad Boys also kein reiner Punk, eher dirty/raw rock & roll. Ge- sungen wird nur in französisch, unguit, bass, drums, voc. Ihr ver- kaufsmässiger größter Hit (Top ten) "Betey Party" ist auch dra- uf, deswegen lohnt ein Kauf schon alleine. (URS)

JAN 1947

VINYL

THE BRIGADES - 'Yours Negatively' LP

THE BRIGADES - Yours Negative
Spiegelin, Spiegelin an der Wand wel-
ches Land hat die beste CLASH Kopie?
Deutschland West hat Plan B, die Sch
weiz Hungry For What/Sozz, die Franz
osen eben die Brigades. Meines Wisse
n ist dies ihre 3 LP und sie werd
en immer besser. 'Costa del dolo',
'Bombs in Blood n Capital', die jeder
Clash Kopie Fan haben sollte. Die
Platte kommt mit Textbook, gesungen
wird natürlich in der Sprache der
Vorbilder. (URS)

SPERMBIRDS - 'Nothing Is Easy' LP
Farewellscheibe der Gruppe
Ihre

STEREOMINDS - 'Nothing Is Easy' LP
Innen war ja eine wirkliche Bereicherungen der deutschen HC-Szene, aber an das Level was sie mit der ersten geschaffen haben kommen sie kein Millimeter ran. Ihre letzten LP ist zwar gut gelungen, aber es fehlt doch Klasse wie 'You're Not A Punk' oder 'Get On The Stage'. Aber auf jeden Fall um Längen besser was sich sonst so einige HC-Mirre z.z. auf Vinyl einfällen lassen.

PARABELLUM

PARABELLUM - Gartuit:2 moueause Moins` 12" /Bondage Records)
4 Garçons dans le bro dillard` 12" /New Rose 1987)

Viel weiß ich nicht über sie. In Frankreich sollen sie neben Bands wie Oberkampf, Telephone, Warm Joe, Wunderbach Kultstat us haben. Auch ihre Platten verkaufen sich nicht schlecht. Ihre Songs sind im 77er Punk Gewand gekleidet, viel Melodie, viel Refrains. Da wird man zum Junkie und braucht täglich seine Dosis, das beste seit Brigitte Bardot und braucht täglich seine bieten hat. Wie es scheint ist Frankreich ein idealer Nährboden für exzellente Bands dieses Kalibers, ein el dorado der 77er Bands. Ich will mehr, ich will mehr, immer mehr.....(URS)

G.G. ALLIN - 'Expose Yourself To Kids' 7"

Scheißkopf G.G. schlägt wieder um sich!
Auf dem Homestead Label spielte er jetzt
mit Mitgliedern von der Gruppe Fang sei-
ne wohl beste Platte ein. 'Exposé Your-
self...' ist vom Text mal wieder so rich-
tig schön angepisst und dreckig (war ja
auch nicht anders zu erwarten), der Sound
ist aber um Längen besser geworden. Guter
alter na ihr wisst schon Sound.

ARMIA - LP (Pronil Records)
aus Polen, irgendw
/wave, far

ARMIA - LP (Pronil Records)
15 Songs aus Polen, irgendwo
zwischen HC/Punk/Wave, farben-
frohes in 'naivert' gemaltes
Cover lässt Scheiße erwarten
und die fängt auch mit dem üb-
erflüssigen Intro an (Beetho-
ven lässt grüßen). Ein weiteres
Lied, ein jazziertes nerviges
Folklied ist der zweite Ausfa-
ll, der Rest der Songs gilt es
zu entdecken, die langsam wave-
igen Sachen sind interessant,
selber hören. (URS)

COCK SPARRER - 'Live & Loud' LP

Da ist sie. Die Scheibe des Monats!
Punk Rock wie er im Bilderbuch
steht. 'White Riot', 'We Love You'
und all die anderen Songs die wir
mitgröhlen können wenn wir besoffen
unter dem Tische hängen.

VINYL

ARTLESS - "Grassdriver" LP

Wow, Überraschung Mykel Board und seine Mannen haben wieder einen genialen Vinylstreich geschaffen. Kraftvoller HC, wechselt mit Dickieemassigen Pop Punk, würdiger zu Freejazz. Da ist Musik drin, über der Berliner sagen. Einer der besten Platten der 80er Jahre. Don't miss all other Artless records. (URS)

PAGANS - "Pink Album" LP

Konzert vor fünf Jahren aufgenommen. Schlechte Tonqualität, aber wer die ersten drei Singles dieser Steinzeitband hat auch diese Scheibe.

THRASH TILL DEATH - compl. LP

4 Jassen Bands die sich nur durch ihre Bandnamen unterscheiden, 4mal sinnloses Geholze, der Exotenbonus ist dahin. Hände weg, Fehlkauft nur für Finnenlarm und Sadofans. (URS)

TAPE-ECKE....TAPE-ECKE....TAPE-ECKE....

Diesmal hab ich vier Tapes vorzustellen. Da wäre erst einmal das neue von RUBBER GUN aus Holland. Es heißt "Grease Up And Wrest For It" und man bemerkt beim ersten Anblick das in diesem Tape viel Arbeit steckt. Das Cover ist sehr gut gestaltet und die Songqualität kommt fast wie auf Platte rüber. Drei Songs plus einer Dub-Version von "Fear" sind drauf. Der Sound kommt in bester 77er Manier rüber und wer die Band schon mal live gesehen hat kommt an den Kauf dieses Tape nicht herum....Bin weiteres Tape das ich Euch ans Herz legen möchte ist das von BEAM ME UP, SCOTTIE. Zwei Songs und zwar nur drauf, aber dafür geht die Post ab. "Know Your Name", ist der bessere und lässt sehr viel auf die kommende LP erwarten. Leider ist die Qualität nicht so sauber. Aber das sollte egal sein bei diesem Sound....Auch die Rubbermaids aus HH haben ein Tape veröffentlicht. 6 Songs mit alter Sängerin. Geht in Richtung schneller verbrauchter Poppunk. Auch von den RUBBERMAIDS können wir noch eine Menge erwarten....Und zu guter Letzt eine neue Band aus Düsseldorf VIRUS 4. Sie sind eine gute Alternative zwischen metalbeeinflussten Punkbands und Hosen-Nachahmern. Neben guten Texten gibt es auch noch anspruchsvolle Musik die leicht im Ohr hängen bleibt. Ich gebe sie....

...und hier nun die Kontaktadressen wo ihr das Tape bestellen könnt. Leider weiß ich nicht die genauen Preise pro Tape, aber ich schätze die meisten Bands gehen vom Normalpreis von 6,- DM plus Porto aus.... RUBBER GUN/Postbus 497/7200 Al Zutphen/Holland/Tel.:05750 - 17964
BEAM ME UP, SCOTTIE/Jochen Zander/DieBemerstr.77/4150 Krefeld/Tel.:02151 - 60 11 03
RUBBERMAIDS/Thomas Zabel/Barnersstr.17/2000 Hamburg 50
Tel.: 040 - 39 52 92
VIRUS 4/ Rüdiger Thomas/Schinkelstr.36a/Hasselroff 1/Tel.:0211 - 36377

RICH KIDS ON LSD

Homestead Records

Ihre zweite, ihre schlechteste, Boys dies ist Metal, trotz nettem Cover und super Comicbook. Holt ihre erste zwar auf dem Rip Off Label "Mystic" erschienen, aber toll. Diese ist nicht mal das Vinyl wert. (URS)

45 GRAVE - "Autopsy" LP

Aus den Aschen von Germs/Bags/Screamers entstand 45 Grave, die Vorreiter der ghou/death Rockwelle/Styles. Dies ist eine Art Collection ihrer besten Songs und sogleich eine Hommage an diese einzigartige Band. Wer an den Misfits noch nicht genug hat, dem seien sie ans Herz gelegt. Natürlich auch drauf ist ihr grösster Hit "Party Time" vom Filmsoundtrack "Return of the Living Dead". Sollen trotz Trennungsgeschichten sporadisch Live gigs geben. I'M A GYPSY (URS)

HANGING OUT WITH JIM

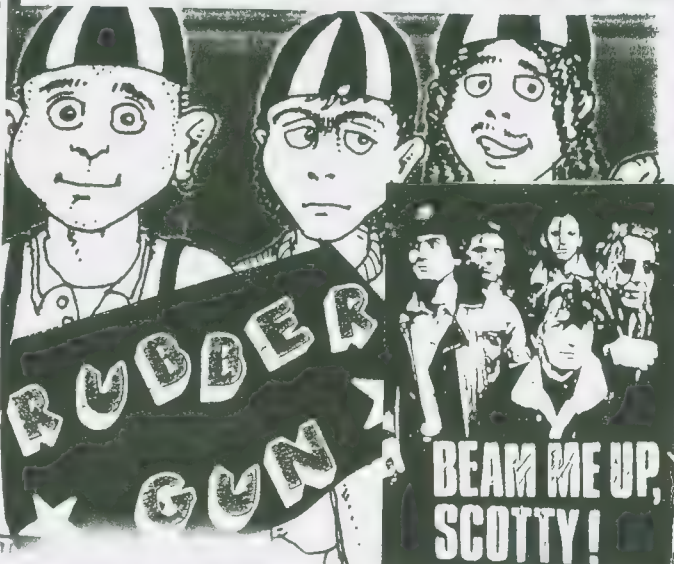
EXPLODING WHITE MICE - "Fear" 7"

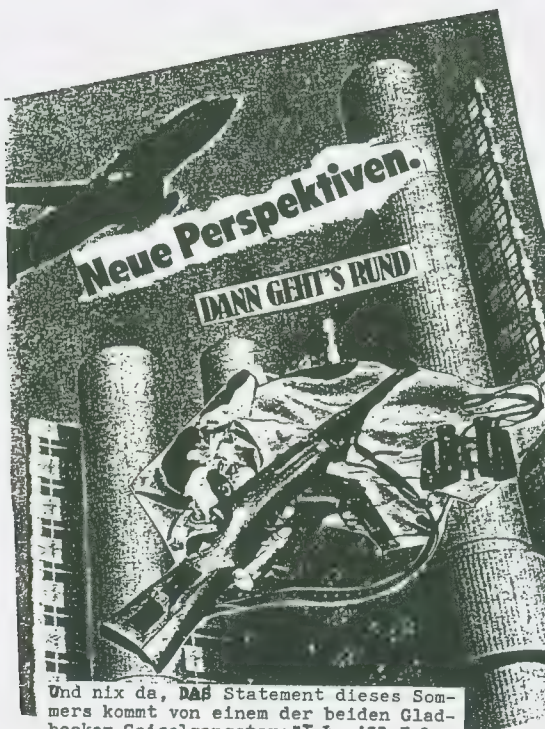
Brute Force.... LP

Australien packt mal wieder in den Ramones-Beutel und hervor kommen kleine Masterpieces die den Punk Rock in Australien nach wie vor interessant machen. Diesmal sind es die Exploding White Mice die schon 1985 mit ihrer ersten Scheibe "A Nest Of Vipers" von sich reden machten. Sie haben den Dreh raus wie man schmutzige Gossentöne ala MC 5 und Ramones wunderbar zu einem lustigen abwechslungsreichen Päckchen verpackt. Die Herbstplatte 1988.

GG ALLIN
PO BOX 94
HOOKSET, NH 03106 USA

RUBBERMAIDS





Neue Perspektiven.

DANN GEHT'S RUND

Und nix da, DAS Statement dieses Sommers kommt von einem der beiden Gladbecker Geiselangster: "Ich will leben, ich will nach vorne!" - Mein lieber Scholli, das nenne man Positives Denken, da als erster Pop-Verbrecher der Geschichte vor laufenden Kameras den Superstar spielen dürfen, die Nase mit Koks zugekleistert, wie sehr unter der Tisch gekehrt wird von den anderen Medien, und dann so ein genialer Satz, das fäße man sich auf der Zunge zergehen, da ist einer, 30, 11 Jahre davon in der Kiste, und dieser Spruch ohne Punkt und Komma das Beste im TV seit Jahren. Da kann jeder Politischik getrost in Rente gehen. Alle Achtung! Klar jedoch, solche Auftritte auf dieser neuen Bühne der Öffentlichkeit werden wohl einmalige Top-Acts sein, Comebacks sind definitiv auszuschließen. Bald wird man vielleicht der beiden in Kontaktanzeigen wieder gewahr werden können "Junger Mann, 30, z.Z. in Haft sucht liebe Brieffreundin...", bis dahin sind die unter Verschluss. Auch als Gaststreiber für SCUMFUCK TRADITION wären sie nicht schlecht, Arbeitstitel wie "Ich erschoss den Rotzigen aus einfünfzig Entfernung ohne Gehörschutz" oder "Die Geisel war echt sexy, schade, das sie tot und kalt ist vielleicht wäre was draus geworden, auch lngfristg..." kämen genauso geschmacklos wie spektakulär. Ok, lassen wir die zwei Helden mal in Ruhe. Auf jeden Fall sind ab jetzt die Bereiche in diesem neuen Showgeschäft eröffnet, sie sind weit gesteckt, man kann sagen, nahezu grenzenlos: Es beginnt beim Kaugummiatomatenbruch unten an der Ecke, geht zum Klümmchenklau an der Bude und von da an endlos

weiter, bis zum Amoklauf mit ein paar Kumpels in der City. Die Presse wird dabei sein wollen, die Privat-TV-Stationen kriegen die Linse voll: "Ey Olle, du ziehst hier gerade bei ALDI 'ne Pulle Rum, wieso?" - "Ja, also, ich kenne keine Moral, was zu saufen muß her, fertig, aus, da kenn ich nix, ey!" Ziemlich simpel, nicht wahr? Aber das ist ja erweiterbar: "Hier der Lokal-Sender Bottrop, Channel 4, wir sind im Moment am Hauptbahnhof und Achim, Uwe,

Heike und Isabella jetzt eine besonders schlimme Beförderungsgelderschleichung verbrechen wollen, das ist furchtbar. Was sagen die skrupelosen Täter?" - "Also, wir verabschauen das System und haben die Schnauze jetzt echt voll!"...

Wenn sich alles eingespielt hat, dann könnte man bei mehreren, gleichzeitig stattfindenden Verbrechen sogar geile Konferenzschaltung machen: "Ja, wir geben nach Dortmund, dort scheint es einen Toten gegeben zu haben, hallo Dortmund? - Ja, hier, Ulli Pitowowsky, die Polizei hat gerade an dem jungen Landdieb, es handelte sich immerhin um zwei Kilo gestohlenen Kalbfleisch, einen finalen Rettungsschuß in die Stirn angesetzt sehr schön, sehr glatt, ein Volltreffer, alle Achtung. Das Publikum es mögen... - Ja, hallo, wir gehen direkt nach Ulm, Ulm wir hören, da ist etwas passiert... - Ja, hier Achim Meuch im Ulm, das war famos, das hätte niemand erwartet, die Fahrraddiebe haben gerade ihrer Forderung nach neuen Ventilen, Flickzeug und Leergut für mindestens 2,10DM durch das Abfeuern eines China-Böllers Nachdruck verleihen können. Sehr schön auch die Reaktion des Kindergartens, in dem stich das alles abspielt. Ein Lehrbeispiel-Hallo, direkt nach Stuttgart... - Ja, hier Stuttgart, beim Schummeln im Mau-Mau-Spiel hat gerade der kleine Peter dem fudeln den Jörg mit seinem Wurffell das linke Auge ausgestochen, wir haben also nicht umsonst gewartet. Alle Achtung, unsere Kleinen, früh übt sich... Das war die Konferenzschaltung..."

Wo soll das alles hinführen, olle SC. FUCKERS? Wir wissen es nicht, der Chef vom Kölner Express machte sich vor Kameras jedenfalls so seine Gedanken "...beim nächsten Mal müssen wir präsenter sein und besser mit der Polizei zusammenarbeiten." Schön, schön. Wie dem auch sei, der Höhepunkt werden Eurovisions-Verbrecherübertragungen sein, meinetwegen mit richtigen Profis und Hin- und Rückspielen: Etwa "IRA-Dublin gegen RAF-Tauberbischofsheim im Supermarkt am Verkaufsoffenen Samstag im der Hamfield-Road, Dublin. Oder sicher sehenswert "Ludenschreck Hamburg gegen Internationale Mafia Mailand im Volksparkstadion beim Spid gegen Werder Bremer mit 70.000 Zuschauern. Wir werden sehen

ARTUR

Wer 'Ungewollt' No.29 gelesen hat der wird sich auch bestimmt noch an die Osternstory über Hamburg erinnern. Und da Willi & Andrea dort sehr gute Erlebnisse hatten war es ein Geschenk des Himmels als am 10.08.88 das Phone in Willis Wohnung ringte und am anderen Ende der Leitung ein gewisser Charly uns (Willi, Andrea, Mosch und mich) für ein Wochenende nach Hamburg einlud. Die Vorfreude war da, und am Tag der Abreise wurde ein bissel Gepäck und viel Bier in mein Auto verstaут. So begab er uns dann auf den Highway Richtung Hamburg. Die Sonne schien, der Punk Rock dröhnte, frohgelaut und mit einem breiten Grinsen sahen wir einer lustigen Wochenendspritztour entgegen. Auf der Autobahn veranstaltete Kamikazedriver Ralf noch ein paar stumpfe Wettrennen mit dicken Frollis die in geilen, schnittigen aufgefotzten Autos abspritzten wenn sie meinen kleinen Kombi zu guter letzt doch noch abhingen. Anderen Autofahrer wurde die Zunge rausgestreckt (so richtig schön punkig!), selbstbelegte Brote wurden bei 140 Sachen aus dem Fenster gereicht (schmatz!) und ab und zu proteste man mit den Brummifahrern an. Irgend wann 100 Km vor Hamburg tat der reichliche Biergenuss seine Wirkung und die drei schlummerten so wor sich hin. Nur Ralf mußte dem Punk Rock ins Auge sehen und fuhr tapfer weiter. Bis zum bitteren Ende. Als die Grenzen Hamburgs überschritten waren, wurden die drei Schlummis wieder ein wenig wach und munter wurde erst mal ein Bierchen auf mich getrunken. Dann wurde für der Way nach Altona ausgekundschaftet. Und ehe wir uns versehen standen wir auch schon vor Charlys Wohnung. Erstmals kurze Begrüßung, und als wir uns dann in Charlys Wohnzimmer gemütlich aufs Sofa hauchten kamen langsam die ersten äääähhhh und hhhhhmmmm rüber. Charly hatte guten Punk Rock auf Tape und für mich als Fahrer begann nun auch endlich der Biergenuss. Geschäft!!! Draußen wurde es langsam duster, wir tranken, rauchten und plärrten mit unseren Mündern dummes Zeug. Alles Anzeichen für den Beginn einer guten Nacht. Irgendwann gesellte sich noch ein Kumpel von Charly dazu und gegen Mitternacht ging dann raus on the street. Erstmals wurde ein bißchen was gefressen und dann ging es weiter zum

UND ES WEHTE PUNK ROCK IN HAMBURG

Skank. Eine kleine ungemütliche Kneipe. Erster Eindruck, wirklich geil so was mußte es bei uns hier geben. Ich kam mir vor wie vor 7 oder 8 Jahren in Espresso von Du-Hamborn. Da ich aber leider total zu war, bedingt durch das ständige Pernod trinken war ich nicht in der Lage intensive Gespräche mit den Leuten die da ein und aus gingen zu führen.

So blieb ich dann bei meiner Comicsprache. Und so schaute ich mir ein wenig die Leuten an. Viele alte Punk Rock Gesichter, ab und zu verirrt sich ein schickes Pärchen in dieser Höhle. Dann auch noch eine gute Hallu als ein Typ mit Nietenjacke reinstiefelte und auf dem Rücken der Schriftzug der Vergottten Rebels zu erkennen war. Geil, echt geil!!!! Irgendwann wurde dann auch noch die Reeperbahn aufgesucht und was da so alles passierte möchte ich hier und heute nicht zu Papier bringen (ist eine Story für sich!) denn wenn ich es täte würden wir unserem Fanzinamen alle Ehre machen. Okay, genug gespannt und dann ging es wieder zum Skank. Dort war aber leider die Luft raus, man stand draußen und drinnen in der Kneipe hörte ich '20 Eyes' von Misfits. Der Heimweg wurde angetreten und total müde fiel ich so gegen 6.00 UHR ins Bett. Guten Morgen Am Samstag wurde lecker gefrühstückt, dann ging es Richtung Rough Trade, ein sehr großer Plattenladen mit sehr freundlicher Frau hinter der Theke. Dort gab es eine beachtliche Punk-Ecke, alles neue Sachen egal und unten im Keller war die Singleabteilung. In der Punk-Ecke wollten Willi und ich noch Plakate fürs erste Scumfuckfestival aufhängen und zwar über den Eingang. Dazu benötigten wir aber einen Leiter. Die wurde dann auch von der Frau hinter der Theke besorgt. So standen wir dann mit einer dreiteiligen Leiter vor dem Eingang und wussten nicht wo der Anfang und wo das Ende der Leiter war. Dazu kam noch unsere müden abgeschliffenen Handbewegungen, der Kopf war auch nicht gerade klar. Klare Sache die Nachwirkungen der letzten Nacht spürten wir deutlich in unseren Punkrockknochen. Irgendwann zog Mosch an der Leiter herum, Ralf rummelte auch noch dazwischen und Willi hielt die ganze Geschichte fest. Dadurch kamen die Leuten nicht durch den Eingang, weil wir ja alle ein bißel panne sind. Hilfe wurde gerufen und die freundliche Dame kam und zeigte uns mit kurzen geschickten Handgriffen wie man so ein Ding bedient. Da stand die Scumfuckcrew ziemlich blöd rum. Egal die Leiter wurde nun ausgefahren. Ralf kletterte hoch, Mosch rief das Tesaifilm ab und Willi gab mir die Plakate an. Und oben auf dem Mast schwankte Ralf Real Shock hin und auch her. Wackelpudding. Mosch kaufte dann auch noch ein paar Platten und beim Bezahlen an der Theke macht er ziemlich dümmliche Bemerkungen über verschweißte Vinyls. 'Ähhh kann ich die Buzzcocks Peel Session bitte verschweißst bekommen, ich nehme nur ver-



schweißte Platten. Bitte jetzt, sofort alles verschweißen, das Schweißgerät anschmeißen und verschweißen die Schieße. Autsch!!! Der Mittag wurde genutzt durch das Rumlaufen in Altona. Kleine Geschichte am Rande, als wir uns draußen an einer Pommersbude bei Bier zusammenfanden, kam nach kurzer Zeit zwei schlampig dreinschauende Proake die Straße hinunter. Der eine war voll ziemlich hacke und drauf, der andere war ein Hippie mit langen ungepflegten Haaren und Sandalen. Wie man so richtig Hardcorehippies halt kennt. Sie hatten schautige Wasche an. Als sie uns Punk Rucker da so friedlich und gemütlich beim Bier trinken sahen fing der Onkel mit dem glasigen Blick uns auf englisch derbe zu beschimpfen. Ich hörte nur noch für 5 Minuten Puck, piss und shit, geil. Dann zog der Hippie den Pieskopf weg, doch wir alle vier wunachten und insgeheim eine Zunge. Die auch prompt kam. Der Fuckahitter kam wieder zurück, baute seine dürre Gestalt vor uns Muskelmännern/frauen auf und sagte nun das was wir hören wollten. Ihr Sauerkrauts, Adolf und viel Sieg mit Heil. Ja und er schaute sich auch nicht die coolen Hitlergrüß abzulassen. Der Hippie dem das wahrscheinlich voll auf den nicht vorhanden Pimmel ging war aber schnell zur Stelle und zog den kleinen Hosen-schneider erst mal an seine Brust und gab ihm die Peacewarse. Die zwei Verdächtigten gingen dann endlich weg, Willi ging auch, wollte Sportschau sehen und so hingen wir drei noch ein bißel am Tisch und tranken den Rest Bier auf Prost!!! Abends war dann Pete bei Charly angesagt. Er hatte extra für uns die Party gemacht und so rief er alle Leuten zusammen die er so kannte. Es wurde reichlich Bier eingekauft und da so gegen 21.00 Uhr noch kein Partygast da war sagte ich zu Charly das ich mich ein wenig ablege. Tja aus dem Ablegen kam ich dann auch nicht mehr raus. Als ich wach wurde war in allen anderen Räumen von Charlys Wohnung die Party auf Hochtour. Ich dachte so bei mir, abkacken ist ja echt ein schlechtes Bild also bin ich mit aller letzter Kraft aufgestanden. Die Tür aufgestoßen, ins Zimmer rein, im halbweisen Kopf mir die Partypeoples reingesogen, dann ab in die Küche zwei Alt-Dosen gekippt und wieder rein ins Nebenzimmer. An diesem Abend war ich absolut nicht im Stände Punk Rock sumachen (sorry Charly, aber das holen wir nach versprochen ist ver-



sprochen). Im Nachhinein hab ich mich echt grünblau gegart. Denn Willi erzählte mir am anderen Morgen so richtige gute geile Storys. Die aber jetzt alle hier auf zu-schreiben würde mich noch mal 2 Seiten kosten. Naja Willi war auf jedenfall glücklich und das ist ja die Hauptsache. Der Sonntag verbrachten Mosch und ich morgens ein wenig in Hamburg City. Bißchen rumgucken, bißchen was essen. Dann zurück und auf den Hamburger Domsprieh Kirnsee bei uns. Acht geil. Irgendwann waren wir dann wieder in Charlys Wohnung. Von da aus ging es dann zur ein einer Demo für die Leute in Knast. Dort hielten wir es dann bei Schlachtgesängen und Lautsprecherpower bis zum Ende aus. Wir verabschiedeten uns dann beim Charly und noch ein paar anderen Leuten. Und da Willi und Andrea noch nicht auf der Kirnsee waren, ging es da auch noch kurz rüber. Um 21.00 Uhr traten wir dann den Highway an, sehr fertig aber doch mit einem glücklichem Feeling in Bauch. Im Auto ruckte als Ausklang noch heftig nach Songs von Neurotica, Ramones und Sloppy Seconds geschunkelt. So was darf nie enden. Da waren wir uns einig. eeeeeeyyyy Hamburg wir kommen wieder!

Andi

UND ES WEHTE PUNK ROCK IN HAMBURG

2,2 Millionen Menschen ohne Beschäftigung

Arbeitslosenzahl gestiegen

Neue Ideen.... Heute zum Beispiel:

Wayne Obermoser, 23, USA

Mein Entschluß ist jetzt fest. Ich wert jetzt Pole. Dann kann ich mich hinerher wider einbürgern lassen, weil ich ja eindeutig deutscher Abstammung bin. Allerdings muß ich vorher noch einige Bedingungen erfüllen: Kein Deutsch sprechen können, CDU-Wähler sein, Arbeitslose und Asylanten an die Wand stellen wollen, auf Sozialwohnungen abfahren und einen deutschen Schächerhund besitzen. Außerdem würde ich natürlich unter Tarif arbeiten wollen.

Deutsch-Russische Aussiedler, oder gar Rumänendeutsche kann ich auf gar keinen Fall aussetzen! Ich will nämlich: Begrüßungsgeld, Starthilfe, Entschädigung für ein Leben in Unfreiheit, Entschädigung für meine Vertreibung, Aussiedlerhilfe, Wohnungshilfe, Arbeitshilfestartgeld, Überbrückungsgeld, Sprachkurs, neue Klamotten, neue Möbel und einen Mercedes. Später dann trete ich in dem Vertriebenenverband bei und fordere die Rückkehr in meine Heimat Schlesien, Pommern, Danzig und Ostpreußen.

Ach ja, Fenner an die nächste Wand!

Genossen wollen über 5,4 Millionen Mark für Aussiedler investieren

Vertriebenenrat

1,1 Milliarden Zuschüsse für Aussiedlerwohnung

Bonn. Bund, Länder und Gemeinden helfen die Eingliederung der 200 000 in diesem Jahr aus der Bundesrepublik kommenden europäischen Aussiedler in die Bundesrepublik. Bundeskanzler

Arbeitgeber beim Kanzler

Arbeitsplatz-Hilfe für die Aussiedler

45 000

Orden für Aussiedler



Der Zustrom der Aussiedler hält an. Folge: Der Vertriebenenverband kann nicht im Festsaal feiern.

Appell des DVA-Präsidenten:

Den Aussiedlern mit Wohnraum, Kleidung und Möbeln helfen

Heimat Kohl verspricht am Freitag in etwas weniger als zwei Wochen die Bundesminister der Länder und Vertretern der kommunalen Spitzenverbände in Bonn, in der Lösung dieser Probleme sei eine Aufgabe von nationalem Rang.

Hey bek ein er S SCHU gei Pin gut Cla

Sal ged Gen ten No seh ob eg etw vie z.B lun sch mt Des ter gut das gen sic hal Wie ein man des so wie ent Gen sen der nic ne nic RAM na kei zus lie aus noch wir sch

Aussiedler: Wohnraum wird knapp
Aussiedler im Freien
Tag der Heimat

I DON'T WANT

.....oder W-E A-R-E 1-3-8oder P-U-N-K R-O-C-K
oder walehmanleh!!wat de nu????!?!?!??!

TO GROW UP

Egal, Punk Rock ist noch ein wenig da. Wir haben nun das Jahr 1988 und obwohl das Jahr noch nicht vorbei ist, war in den letzten 9 Monaten mehr Action als in den vergangenen 3 Jahren. Begonnen hat es Anfang Januar mit dem Gig der U.K.Subs im 'Rose' oder war es der 'Roxy' /Club in Köln. Darüber hinaus hab ich bis jetzt neue Bands getroffen, Kontakte geknüpft und nette alte neue Leuten kennengelernt. Am Rande hat man zwar wieder ein paar Scheißfahrten gemacht, aber das hielte sich gottseidank in Grenzen. Zu 99,9% war nicht alles Scheiße was an der Front abließ. Die Forggotten Rebels spielen auf ihrer letzten LP 'Rock & Roll Is A Hard Life', die goldenen Zitronen setzen noch einen drauf und spielen 'Für Immer Punk', die Upright Citizens bringen mit 'Farewell' einer der wichtigsten deutschen Texte dieses Jahr und die Phantastix spielen 'When we are walkin' hand in hand.... Da kommt Freude auf!

Da macht es mal wieder so richtigen F-U-N etwas zu machen, egal in welche Richtung es gehen soll. Ob man nun ein Konzert mit veranstaltet, oder ob man wieder die Lust am Fanzine machen entdeckt und nicht nur die Dinger liest und anschließend in die Ecke feuert oder ob man

wieder Lust hat in einer Band zuzuspielen und ob man wieder bereit ist für die Sachen die da sind und für die die da noch kommen werden. Es liegt an Dir. Dies hört sich jetzt alles sehr sehr überschüssig an, aber zur Zeit ist wirklich kein Grund vorhanden um Thubal zublauen. Und wenn

ich mir so alte Köpfe wie die Forggotten Rebels oder Charlie Harper betrachte und auch weiß das viele junge Kids an der Punkblüte schnuppern, mach ich mir

absolut keine Gedanken darüber was in 5 oder 11 Jahren über die Bühne geht. in diesem Sinne....
...P-U-R I-M-W-E-R P-U-N-K

Rock & Rail Sonderzug

BONE IDOL

Zum Open-Air-Concert der deutschen Topstars 'Bone Idol' in Offenbach/Main (Stadion am Bieberer Berg) wird die DB wieder 'Rock & Rail' - Sonderzüge einsetzen.
Angebotsdatum und Gültigkeitsdauer:
2. Klasse Fahrt im 'Rock & Rail-Sonderzug'
Hinfahrt: Samstag, den 27.08.88
Rückfahrt: Nach Konzertende, gegen Mitternacht.

Pauschalpreis: je Teilnehmer

'Rock & Rail-Ticket'

Stufe 1:

ab Bamberg, Bonn, Erlangen, Gießen, Göppingen, Heidelberg, Karlsruhe, Kassel, Koblenz, Köln, Marburg (L), Mannheim, Nürnberg, Offenbach, Stuttgart, Würzburg.

mit Konzerteintritt = 89,00 DM
ohne Konzerteintritt = 49,00 DM

Stufe 2:

ab Augsburg, Basel Bad Blf, Bochum, Bremen, Dortmund, Duisburg, Düsseldorf, Elze (Han), Essen, Freiburg (Breisgau), Göttingen, Günzburg, Hamburg, Hannover, Kriensan, München, Nienburg (Weser), Ulm.

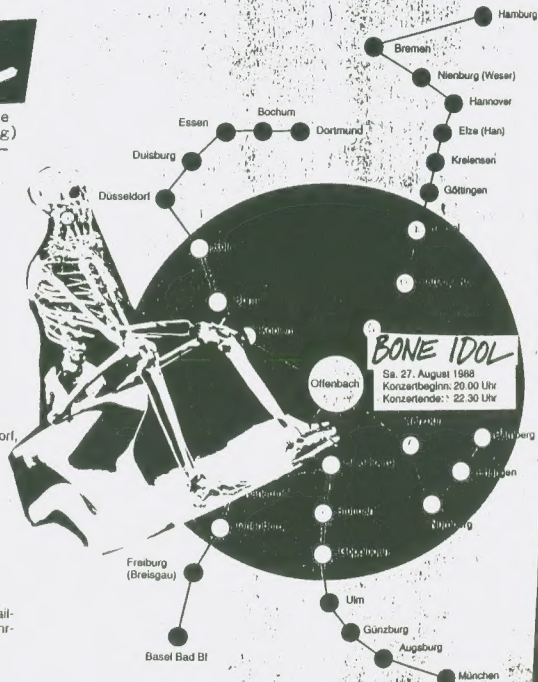
mit Konzerteintritt = 89,00 DM
ohne Konzerteintritt = 59,00 DM

Die entfernungsabhängige Stufenzuordnung enthält die Angebotsspinne (siehe Abbildung rechts).

Anschlußermäßigung:

Für die An- und Abreise zu und von den Ein-/Aussteigebahnhöfen der Rock & Rail-Sonderzüge, gewährt die DB 50% Anschlußermäßigung auf den normalen Fahrpreis für Hin- und Rückfahrt.

Weitere Auskünfte überall, wo es DB-Fahrscheine gibt.



YOU'RE A BONE IDOL, BONE IDOL

anz ja nicht auf un-
... unter wir mal

und 12" FOR SALE
Punk u. HC/HM,
1s 10 DM.
anfordern bei
, 4600 Dortmund 1

n. verchromtes Rundrohrgestell
inkl. d. Sitzkissen, Quelle Katalog
346, orig. verpackt f. 300 DM
NP (NP 675 DM) ☎ 02841

die neuesten
mischt mit

...den Monat

Obstbaum bis über 20m

Münzen

Höchstpreis
gratis - 2,8

...Höchstpreis
...steigend - z. B.

rk-Staubsa., v. Nachlaß z.
VB 02135/60674 (M.D.)

gen 5.- die
st, Klaumer

üller Welt, ge
c. Fordert Herbs

TAPESHOW
Tapes aus
lassen etc

"YOUR CHANCE
to be platten und

und preis:
07591 1011

Becken rechts unter
Jill, für den Moment: 20 Uhr,
3/89618 (K11)

Beekstraße 33, Tel Aviv 6100000

12 - SECOND

42 Oberhausen

Infos, le
jeweils 21

4130 Moers
0. ☎ 02841

und 12" FOR SALE
Punk u. HC/HM,
1s 10 DM.
anfordern bei
, 4600 Dortmund

und sehr gut.
nicht teuer

nd neu, mint un
neue Platten n

Beistellr.
M 70, Wohnz.
DM 10, 2

Klicker
neue Arbeitsplatten
ichtung, Gerüst

Bruch 20

rd schnell zu
mbau sowie f
rt. aus. Mau

anfordern bei
4600 Dortmund

gen Rückporto
dendorfstr. 3

Die Liste geg
Eicken, Midd

Thomas

INC - STUDIO

HAUSHAUTSALFOSU
AUSZUG

ingen, Enun-

DINAMO 193

ide, Wohnz. Eiche-nussbald m.
imitur u. Kinderzimmer, auch
zu verk. ☎ 0203 771493 ab 14

• Frank
• dabei
11. 2 020 56
Ansprüche
Anrede

schmack was
en Rückporto

M. Liste gegen

aller Welt. Diese von 3-6 DM

aus a
Preis

—

1. Wohnungsauflosung,

395. 4 Speicher UM für 2000
DM 795,25
bar zu D 121 u

100 Oberhausen

Reinhold, Imprimatur

übernimmt Auftrag
ere Polster- u.

Herb
epiche



Und nun: Die Schlußsage von Ralf und Willi!!!!!!
Zunext einmal müssen wir uns bei unzählig vielen Leuten bedanken, und damit wollen wir dann auch beginnen....

Danke nach Hamburg zu PHANTASTIX, Charly, POTHERS, Zabel, Silvia, Sven und alle anderen, deren Namen wir nicht mehr wissen, mit euch ist es einfach immer geil!!!
Weitere Grüße mal wieder an RUBBER GUN und Raimund, ebenfalls herzliche Grüße nach Bonn, auch ihr habt es drauf, einem eine schöne Zeit zu bescheren....!!!
Dank auch wieder an Caro, ohne sie würds dieses Heft so billig nicht geben!

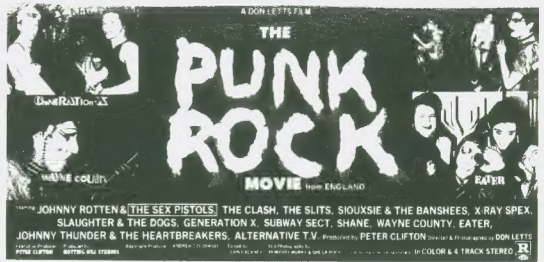
Herzliche Grüße auch an die nette "Oberriet"-Gang.

Auch nach Ulm geht unser Dank, geile Szene dort! Natürlich bedanken wir uns auch wieder bei all unseren Gastschreibern, wir lieben euch alle!!! (Auch dich, M. Lang!)...
Private Grüße von Willi gehen an Nina Grafstedt aus Dorsten, M. Bantquin aus Schwäbisch Hall, Wodka Mühlberg aus Augsburg und Claudia Phillip aus Ailing (Hard 'n' Heavy Rules!!!)

Den IDIOTS-Laden in Dortmund und das SASQUATCH in Berlin und WE BITE in Thüringen grüßen wir natürlich auch. Nicht begrüßt wird das LAST CHANCE in Dortmund, man seid ihr Panne!!!

Bands wie PILSKÖPFE, HANNEN ALKS (Guido Göttlich), BEAM ME UP, SCOTTY, VIRUS 4, RUBBER MAIDS und UPRIGHT CITIZENS seien hiermit auch begrüßt, you do the right way!!!

So, nun ist aber genug mit dieser Grüßerei!!!
Für die nächste SCUMFUCK TRADITION Ausgabe haben wir uns wieder einiges vorgenommen, in Planung sind ein LURKERS-Interview, ein Bericht über FORGOTTEN REBELS sowie diverse andere gute, böse, liebe, gemeine und doofe Berichte! Wer mitmachen will, ist hiermit herzlich eingeladen, Redaktionsschluß für die No.3 ist der 15.11.88!
Achtung: Wir werden keine INFO-Blätter mehr verschicken, ist zu teuer!!!
Wir haben noch vergessen, unseren neuen "Super"-Zeichner Thombstone Wulff zu grüßen, ihm gilt natürlich auch ein herzlicher Dank!
O.K., das wars, vielleicht sieht man sich ja mal auf unserem Festival am 25.10. im Old Daddy, Pogo und so!
Seid gespannt auf Nummer 3, es wird weihnachten sehr!!!



Schlacht mit tobenden Rock-, Fans“

NRZ-Nachrichtendienst

Duisburg. Zu einer stundenlangen Massenschlägerei mit einem Großinsatz an Polizeikräften weiteten sich in der Nacht zum Sonntag kleine unter Alkoholeinfluß entstandene Rempelen auf einem Punk-Rock-Festival im Zentrum Duisburgs aus. Zur Unterstützung der eingesetzten 85 Duisburger Ordnungshüter wurden aus umliegenden Städten weitere 80 Beamte „in die Schlacht geworfen“. Sieben Rocker wurden festgenommen. Einer konnte von der tobenden Menge wieder befreit werden und unerkannt entkommen.

Gegen die übrigen sechs will der Staatsanwalt einen Haftbefehl erwirken. Die auf der Straße vor dem *Old Daddy* randalierenden etwa 150 jungen Leute beschädigten zahlreiche Kraftfahrzeuge, legten den Verkehr teilweise still und besprühten Straßenpassanten mit dem Inhalt von Feuerlöschern. Einige Polizeibeamte wurden erheblich verletzt.

G.G.
Allin!!

PUBLIC
ANIMAL



SCUMFUCK
 Komme auch zum 2. TRADITION-
 HÄ? Wann?
 Am 25.10.88 um 20.30 Uhr!
 Wer spielt denn da?

MAKARNA PASTA aus Essen,
BEAM ME UP, SCOTTY aus Krefeld,
UPRIGHT CITIZENS aus Bottrop!

Wo issn datt alles?

Im Old Daddy-Orisburg! Und wie teuer?
 6 Mark, und Asis könn zehaus' bleiben!



Aw Backe, iss ja geil!
 Und watt iss da so los?

MENSCH KERL,

POGGO POGGO!

